



**Trierer Aktionsplan**  
Entwicklungspolitik



**Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik**  
Erster Zwischenbericht

## Impressum

### **Herausgeberin**

Stadtverwaltung Trier | Büro des Oberbürgermeisters  
vertreten durch Oberbürgermeister Wolfram Leibe  
Am Augustinerhof, 54290 Trier  
[www.trier.de](http://www.trier.de)

### **Verantwortlich**

Lea Horak; Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik  
Matthias J. Berntsen; Leitung OB-Büro – Internationale Beziehungen  
[bueroooberbuergemeister@trier.de](mailto:bueroooberbuergemeister@trier.de)

## „Wir geben Zukunft eine Chance“

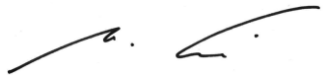
Trier als regionales Oberzentrum bekennt sich zu seiner globalen Verantwortung für ein gutes und lebenswertes Morgen. Wir geben der Zukunft eine Chance.

Die Stadt nimmt daher aktiv an der Umsetzung der UN-Agenda 2030 zum langfristigen Erhalt unserer Erde teil. Bereits im Frühjahr 2019 haben wir nach einem zweijährigen breiten Beteiligungsprozess als wohl erste deutsche Kommune einen konkreten Maßnahmenkatalog verfasst. Der Nachhaltigkeitsgedanke wird in unserer Stadt gemeinsam umgesetzt. Verwaltung und Stadtrat sowie gesellschaftliche Institutionen und Einzelakteure bekennen sich zusammen zum „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“. Als älteste deutsche Stadt verfügt Trier über mehr als 2.000 Jahre Erfahrung in Sachen Innovation.

Mit diesem Aktionsplan zeigen wir erneut, dass wir ein regionaler Innovationstreiber sind. Dabei verfolgen wir stets zwei Ziele: Für die Menschen eine lebenswerte Heimat zu sein und, mit der Welt verbunden, neue Entwicklungen zu ermöglichen.

Genau dies entspricht dem Ansatz: „Wir geben Zukunft eine Chance“

Wolfram Leibe



Oberbürgermeister der Stadt Trier



## Inhaltsverzeichnis

Ein Jahr „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“	1
Dezernatsverteilungsplan	4
Überblick über den Umsetzungsstand der Maßnahmen	5
- Meta-Maßnahmen	8
- Trier fair	12
- Trier international	36
- Trier engagiert	41
- Trier umwelt- und klimafreundlich	49
Abkürzungsverzeichnis	75
Vorstellung „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ am 20. März 2019	76
Förderhinweise & weiterführende Informationen	77

## Ein Jahr „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“

Als bundesweit wohl erste Stadt veröffentlichte Trier im März 2019 einen entwicklungspolitischen Aktionsplan zur ganzheitlichen kommunalen Umsetzung der UN-Ziele für Nachhaltige Entwicklung. Nun liegt der erste Zwischenbericht vor.

### Die Erstellung des Aktionsplans

Am 25. September 2015 haben die Vereinten Nationen die Agenda 2030 verabschiedet, in der 17 globale Entwicklungsziele für Nachhaltigkeit und zur Armutsbekämpfung formuliert sind. Die Bundesregierung hat diese Verantwortung zu einer staatlichen Aufgabe erklärt und betont die zentrale Rolle der Länder und Kommunen bei der Umsetzung der Agenda 2030 in nationale Politik. Daraus folgend hat der Stadtrat am 13. März 2017 (Drucksache 060/2017) eine Stelle für kommunale Entwicklungspolitik bewilligt und die Stelleninhaberin mit der Erarbeitung eines Handlungsprogramms zur Übertragung der Agenda 2030 auf die kommunale Ebene beauftragt. Die Erarbeitung solch einer Strategie zur Agenda 2030 wurde ebenfalls von mehr als 1.500 Bürgerinnen und Bürgern<sup>1</sup> in einer „Petition für die nächste Dekade faire & nachhaltige Stadt Trier 2016“ der Lokalen Agenda 21 – kurz LA21 – unterzeichnet.

Anknüpfend an die Initiative von Stadtrat und LA21 wurde der „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ in steter enger Zusammenarbeit mit den Ratsfraktionen und der LA21 erstellt und in einer Lenkungsgruppe begleitet. Nach einer Auftaktveranstaltung im Oktober 2017

wurden bis September 2018 in vier thematischen Arbeitsgruppen und insgesamt 13 Arbeits-Sitzungen Visionen, Ziele und Maßnahmen für die nachhaltige Zukunft der Stadt Trier entwickelt. An der Erarbeitung der Maßnahmenvorschläge beteiligten sich in den Arbeitsgruppen rund 80 Personen aus Trierer Institutionen, zivilgesellschaftlichen Organisationen, Ratsfraktionen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Die Zwischenergebnisse der AGs wurden mehrfach von städtischen Fachämtern und den am Prozess beteiligten Institutionen geprüft. Über die öffentliche Plattform [trier-mitgestalten.de/entwicklungspolitik](http://trier-mitgestalten.de/entwicklungspolitik) wurden die von den Arbeitsgruppen entwickelten Maßnahmen ergänzt, kommentiert und priorisiert.

Die Ergebnisse des umfassenden Beteiligungsprozesses wurden im Januar 2019 im Stadtrat diskutiert und die Umsetzung des „Trierer Aktionsplans Entwicklungspolitik“ mit seinen 193 Maßnahmen für eine faire und nachhaltige Stadt im Jahr 2024 einstimmig auf den Weg gebracht (Ratsvorlage 500/2018).

Ebenso, wie die Erstellung des Aktionsplans von einem breiten Bündnis getragen wurde, so übernehmen auch zahlreiche Institutionen und Gruppen Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahmen.

---

<sup>1</sup> Dieser Zwischenbericht wurde nach den Maßstäben des Leitfadens „FAIRwahrungssprache. Leitfaden für diskriminierungsfreie Kommunikation in der Stadtverwaltung Trier“ verfasst.

## Die Umsetzung des Aktionsplans

Die Realisierung der Maßnahmen liegt – je nach Zuständigkeit – in der Verantwortung der Dezernate und der jeweiligen Fachämter sowie in der Verantwortung verwaltungsexterner Akteurinnen und Akteure. Eine Koordinierungsstelle und zentrale Anlaufstelle für die Themen des Aktionsplans ist im Büro des Oberbürgermeisters verortet.

In Umsetzung der im Aktionsplan festgeschriebenen Maßnahme M1 und dem Beschlusse der Lenkungsgruppe aus den Ratsfraktionen folgend, wurde ein „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ eingerichtet, um die Umsetzung des Aktionsplans in halbjährlichen Sitzungen als Berater, Unterstützer und Multiplikator zu begleiten. Das Expertengremium setzt sich aus Vertretern der Fachdezernate und aus Vertretern der Ratsfraktionen, von Trierer Institutionen und bestehenden Nachhaltigkeits-Netzwerken zusammen. Der Runde Tisch kam erstmals im Dezember 2019 zusammen. Die Sitzung im März 2020 entfiel Corona bedingt. Stattdessen wurde die vorliegende Übersicht zur Umsetzung des Aktionsplans vorab zur Prüfung und Diskussion per Mail an die Mitglieder des Gremiums versandt.

Eine weitere Expertengruppe, die die Umsetzung des Aktionsplans begleitet, ist die institutions- und gruppenübergreifende „AG Trier international“. Hierbei handelt es sich um eine Gruppe, die aus der vormaligen Arbeitsgruppe zur Ausgestaltung des Aktionsplan-Themenfeldes „Trier international“ hervorgegangen ist. In der Arbeitsgruppe wird die Umsetzung der Maßnahmen des Themenkomplexes besprochen und gemeinsam auf den Weg gebracht. Die erste Sitzung fand im Januar 2020 statt, im Anschluss wurde gemeinsam im

Mailaustausch an der Umsetzung einzelner Maßnahmen gearbeitet. Auch diese auf März terminierte Sitzung ist Corona bedingt entfallen.

Die Umsetzung der Maßnahmen des „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ wird von den Fachdezernaten, sowie den beteiligten Institutionen und Gruppen engagiert vorangetrieben. Die Vorreiterrolle, die Trier bei der kommunalen Umsetzung der Agenda 2030 einnimmt, wird (auch) in der überregionalen Presseberichterstattung und in Newslettern aufgegriffen. So wurde der Aktionsplan unter anderem von der dpa, dem SWR, in der Ruanda-Revue und im Newsletter „Nachhaltigkeit aktuell“ der Bundesregierung thematisiert. Auf kommunaler Ebene berichtet die Rathauszeitung regelmäßig über die Umsetzung des Aktionsplans. Im Rahmen von Aktionen, Festen und Vorträgen wird der Aktionsplan präsentiert und über eine Plakataktion, die Beklebung eines Busses, die Beflaggung vor dem Rathaus sowie über Ausstellungen sicht- und erlebbar gemacht.

## **Der Zwischenbericht**

Dem Stadtratsbeschluss 500/2018 folgend, legt die Stadtverwaltung mit dem vorliegenden Dokument den ersten Zwischenbericht zur Umsetzung des „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik vor.

Von den insgesamt 193 Maßnahmen des 5-Jahres-Plans konnten bereits 115 Maßnahmen umgesetzt werden oder befinden sich in Umsetzung. Das entspricht 60 Prozent. Von den 68 für das erste Jahr vorgesehenen Maßnahmen wurden 59 Maßnahmen umgesetzt oder befinden sich in Umsetzung. Das entspricht 87 Prozent.

In der folgenden Übersicht ist der Umsetzungsstand aller 193 Maßnahmen dargestellt. Die Beschreibungen basieren auf den Rückmeldungen der Fachdezernate sowie der beteiligten Institutionen und Gruppen.

## **Ausblick**

Die konstruktive institutionsübergreifende Zusammenarbeit zur Umsetzung der Maßnahmen des „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ wird fortgeführt. Eine zentrale Rolle nehmen hierbei auch weiterhin der „Runde Tisch Entwicklungspolitik“, die „AG Trier international“ sowie die engen Abstimmungen mit dem Aktionsplan-Partner Lokale Agenda 21 e.V. ein. Das Augenmerk wird 2020/2021 insbesondere auf der Umsetzung der 2019 noch nicht realisierbaren Maßnahmen liegen sowie auf der Operationalisierung der im Aktionsplan aufgeführten Bürger-Vorschläge und -Kommentare. Weiterhin sollen Anpassungen im Bereich der „Wer“-Zuordnungen besprochen werden. Der nächste Zwischenbericht wird im Sommer 2021 vorgelegt.

Bis dahin schreiben wir als Trierer Stadtgesellschaft gemeinsam die Erfolgsgeschichte „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ fort.

DEZERNATSVERTEILUNGSPLAN gültig ab dem 15.03.2020

Beauftragte  
Frauenbeauftragte (I/FB)  
Gleichstellungs-/BEM-Beauftragte (I/GB)  
Sicherheitsingenieur (I/SI)  
Datenschutzbeauftragte (Amt 14)

Oberbürgermeister Wolfram Leibe

Personalvertretung

Vertrauensperson der  
Schwerbehinderten

KSI Kommunales Studieninstitut

**I: Oberbürgermeister Wolfram Leibe**  
Verwaltungssteuerung, Finanzen,  
Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung,  
Internationale Beziehungen  
sowie Öffentlichkeitsarbeit u.a.

**II: Bürgermeisterin Elvira Garbes**  
Schulen und Sport, Bildung, Soziales,  
Jugend, Arbeit, Integration u.a.

**III: Beigeordneter Thomas Schmitt**  
Kultur, Tourismus,  
Sicherheit und Ordnung u.a.

**IV: Beigeordneter Andreas Ludwig**  
Umwelt, Planung, Bauen,  
Verkehr u.a.

1. Vertreterin des Oberbürgermeisters

3. Vertreter des Oberbürgermeisters

2. Vertreter des Oberbürgermeisters

1. Vertreterin Bürgermeisterin Garbes  
2. Vertreter Beigeordneter Ludwig

1. Vertreter Oberbürgermeister Leibe  
2. Vertreter Beigeordneter Ludwig

1. Vertreter Beigeordneter Ludwig  
2. Vertreterin Bürgermeisterin Garbes

1. Vertreter Beigeordneter Schmitt  
2. Vertreterin Bürgermeisterin Garbes

Verwaltungssteuerung  
Büro OB / Sitzungsdienst / Internationale  
Beziehungen

Amt für Presse und Kommunikation (13)

Amt für Organisation (10)

Personalamt (11)

Finanzwirtschaft (20)

Amt für Stadtentwicklung und Statistik (12)

Rechnungsprüfungsamt (14)

Amt für Wirtschaftsförderung (83)

Wahlamt

Amt für Ausländerangelegenheiten (33)

Amt für Schulen und Sport (40)

Bildungs- und Medienzentrum (43)

Amt für Soziales und Wohnen (50)

Jobcenter Trier Stadt (JC)

Jugendamt (51)

Beirat für Migration und Integration

Beirat für Menschen mit Behinderung

Jugendparlament

Seniorenbeirat

Bürgeramt (15)

Rechtsamt (30)

Ordnungsamt (32)

Standesamt (34)

Amt für Kfz-Zulassungen / Fahrerlaubnisse  
(36)

Amt für Brand-, Zivilschutz und  
Rettungsdienst (37)

Amt für Kultur (41)

Wissenschaftliche Bibliothek der Stadt Trier /  
Stadtarchiv (42)

Stadtmuseum Simeonstift (45)

Stadttheater (46)

Ernährungsamt (39)

Tourismus

Gastronomie

Stabsstelle Klima- und Umweltschutz

Stabsstelle Stadtumbau Trier-West

Stadtplanungsamt (61)

Amt für Bodenmanagement und  
Geoinformation (62)

Amt für Bauen, Umwelt, Denkmalpflege  
BauBürgerBüro (63)

Gebäudewirtschaft Trier (65)

Tiefbauamt (66)

StadtGrün Trier (67)

Stadtreinigungsamt (70)

Wohnungsbaugesellschaft

Angelegenheiten der Ortsbeiräte

Architektur- und Städtebaubeirat

Denkmalpflegebeirat

Landwirtschaft, Einzelhandel

Lokale Agenda, CLI, Energieagentur



## Überblick über den Umsetzungsstand der Maßnahmen des „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“

### Legende

#### Was:

Kurzform der Maßnahme. Die Originalformulierung kann dem „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ entnommen werden.

#### Wer:

Zuständigkeit: Wer „hat den Hut auf“/ stößt die Maßnahme an. Es handelt sich hierbei nicht um den alleinigen Umsetzer.

Dezernatsinterne Hinweise wurden ergänzt (grün kursiv). Dezernats- und institutionsübergreifende Hinweise werden am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen.

#### Mit wem:

Unterstützerinnen und Unterstützer, auf die der/die „Wer“-Genannte zugehen kann.

#### Wann:

Jahr, in dem die Maßnahme in die Umsetzung geht.

Hinweise der Umsetzenden wurden ergänzt (grün kursiv).

#### Umsetzungsstand:

Aktueller Stand der Umsetzung; zurückgemeldet von den Fachdezernaten, Institutionen und Gruppen.

Abgestimmt mit dem „Runder Tisch Entwicklungspolitik“.

**Umsetzung abgeschlossen**

**fortlaufend in Umsetzung**

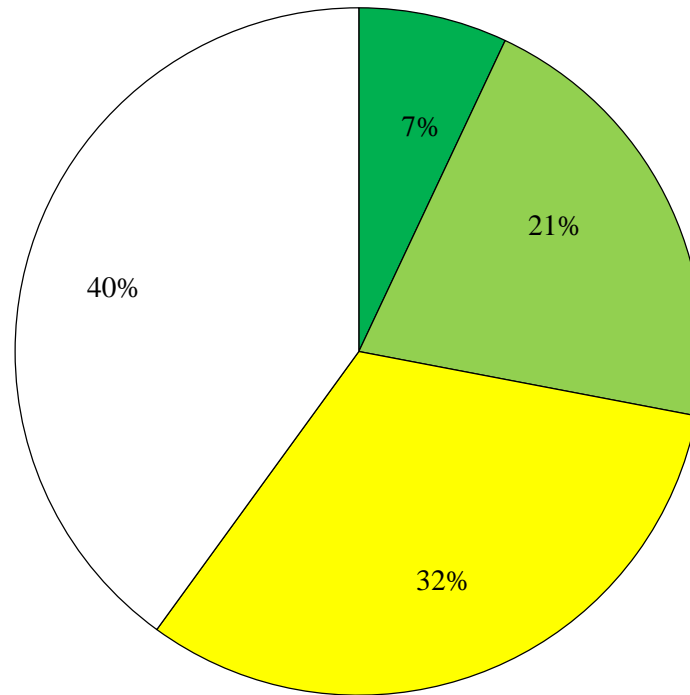
**Umsetzung in Realisierung**

**nicht umgesetzt**

*(Der Umsetzungsstand der 2019er-Maßnahmen ist in den letzten beiden Spalten markiert. Weitere Maßnahmen, die bereits in die Umsetzung überführt wurden, sind in der Spalte „Wann“ entsprechend farblich gekennzeichnet)*

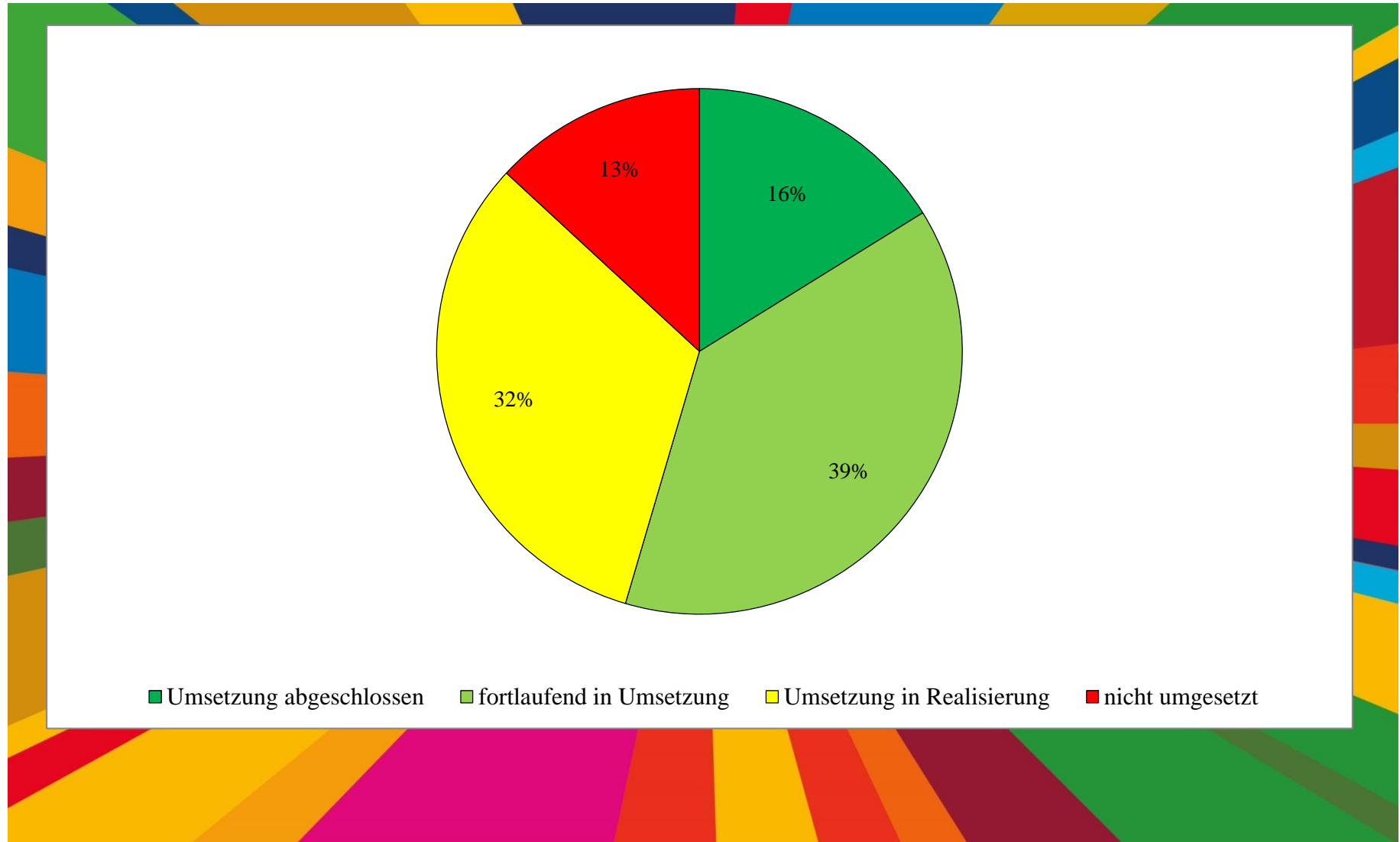
 Die im Rahmen der Online-Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bestbewerteten Maßnahmen sind – analog zum „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ – mit einem Stern gekennzeichnet.

## Umsetzung Aktionsplan 2019 - 2024




■ Umsetzung abgeschlossen   ■ fortlaufend in Umsetzung   ■ Umsetzung in Realisierung   □ offen

## Maßnahmenrealisierung Jahr 1 Aktionsplan



## Meta-Maßnahmen

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
M1	Koordinierungsstelle	StV. Trier (Dez. I)		2019	Dem Auftrag des Stadtrates, die Umsetzung des Aktionsplans bei der Personalplanung zu berücksichtigen und eine thematische Kontaktperson zu benennen, ist die Stadtverwaltung nachgekommen (vgl. Stadtratsvorlage 500/2018). Die im April 2017 eingerichtete und aus Bundesmitteln geförderte Personalstelle zur Koordination kommunaler Entwicklungspolitik fungiert als thematische Kontaktstelle.
M2	Runder Tisch	StV. Trier (Dez. I)	Akteure/Akteurinnen des Aktionsplans	2019	Ein „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ begleitet in halbjährlichen Sitzungen die Umsetzung des Aktionsplans als Berater, Unterstützer und Multiplikator. Dieses Expertengremium setzt sich aus jeweils einer Vertretungsperson der Fachdezernate und aus Vertreterinnen und Vertretern der Ratsfraktionen, von Trierer Institutionen und bestehenden Nachhaltigkeits-Netzwerken zusammen. Die erste Sitzung fand im November 2019 statt, die Sitzung im Frühjahr 2020 wurde Corona bedingt verschoben. Beratungen zu dem vorliegenden Zwischenbericht fanden daher per Mail und Telefon statt.

M3	Anlaufstelle Bürgerinnen und Bürger	StV. Trier (Dez. I)		2019	Die Koordinierungsstelle für kommunale Entwicklungspolitik fungiert als erste Anlaufstelle für die Themen des Aktionsplans. Weiterhin gewährleisten die Fachdezernate im Rahmen ihrer Fachzuständigkeiten über die Dezernatssekretariate eine Ansprechbarkeit zu den in ihren jeweiligen Aufgabenbereich fallenden Maßnahmen. Allgemeine Anregungen werden außerdem über die Online-Plattform <a href="http://trier-mitgestalten.de">trier-mitgestalten.de</a> entgegengenommen.
M4	Info-Seite	StV. Trier	StV. Trier (Dez. I/13), Akteure/Akteurinnen des Aktionsplans	2019	Die Informationsseite zum Aktionsplan ist unter <a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> erreichbar. Die Inhalte werden sukzessive ergänzt. Stand Juni 2020 sind Informationen zur Agenda 2030, eine Übersicht zu nicht-finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten für entwicklungspolitische Akteure sowie ein Logo-Leitfaden abrufbar.
M5 	Presse-Berichterstattung	StV. Trier (Dez. I)	StV. Trier (Dez. I/13), Trierischer Volksfreund	2019	Rathauszeitung und Trierischer Volksfreund präsentieren regelmäßig faire und nachhaltige Angebote in der Stadt. Die Verknüpfung mit dem Aktionsplan kann weiter intensiviert werden.
M6	Label	StV. Trier (Dez. I)	LA21	2019	Umsetzer und Umsetzerinnen der Maßnahmen des Aktionsplans sind eingeladen, diese mit einem entsprechenden Logo zu labeln. Der Logo-Leitfaden findet sich unter


					<a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> .
M7	Fonds	Finanzinstitute und weitere Institutionen		2020	Der Budgetgedanke wurde aufgenommen – ein Potpourri möglicher Förderoptionen für die Themenfelder des Aktionsplans wird 2020 auf der Seite <a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> zusammengestellt.
M8	Nachhaltigkeitsakteure/-akteurinnen in Veranstaltungen einbinden	StV. Trier	Bistum Trier/ Themenschwerpunkt Schöpfung (nicht kommerziell)	2020	
M9	Wissenschaftliche Begleitung	StV. Trier (Dez. I)	Hochschule Trier, Uni Trier	2019	Mit den Hochschulen findet eine themenbezogene Zusammenarbeit statt (vgl. auch Maßnahme U6.5). Weiterhin unterstützen studentische Praktikanten die Koordinierungsstelle bei der Umsetzung des Aktionsplans. Ein dualer Student in der Stadtverwaltung Trier verfasste seine Bachelorarbeit zu den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit am Beispiel der Stadtverwaltung Trier. Eine wissenschaftliche Begleitung der Gesamtumsetzung des Aktionsplans findet bisher nicht statt.
M10	Jährliche Überprüfung	StV. Trier (Dez. I)		2020ff.	Dem Auftrag des Stadtrates folgend, dokumentiert der vorliegende Zwischenbericht den Umsetzungsstand der Aktionsplan-Maßnahmen (vgl. Stadtratsvorlage 500/2018).
M11	Erfahrungsaustausch QuattroPole	StV. Trier (Dez. I)	QuattroPole-Städte	2019/2020	Der direkte Austausch der QuattroPole-Städte zum Aktionsplan war bereits terminiert und wurde Corona bedingt vertagt. Derweil haben

					alle vier QuattroPole-Städte den Aktionsplan zur vorbereitenden Einarbeitung in das Thema erhalten. Das 2020 in allen vier Mitgliedsstädten veröffentlichte Grünbuch der QuattroPole greift den „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ als ein Beispiel nachhaltiger Entwicklung auf. Das Grünbuch wurde in Trier an Multiplikatoren, wie beispielsweise die Stadtratsmitglieder und die LA21 verteilt.
--	--	--	--	--	--

## Trier Fair


	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F1.1	Anlaufstelle fairer Handel	LA21	StV. Trier (Dez. IV), Fairtrade-Steuerungsgruppe	2019	Die LA21 fungiert als Anlaufstelle zum fairen, ökologischen und regionalen Handel für Bürgerinnen und Bürger sowie für Institutionen. Bei Überarbeitung der Homepage <a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> wird auf diese Anlaufstelle hingewiesen werden. Auf der Website des LA21-Projektes <i>FairWeg</i> können Fragen zum Thema „fairer Handel“ beantwortet werden. Der LA21-Lenkungsausschuss entwickelt parallel dazu verschiedene (themenspezifische) Anlaufstellen über die Mitglieder.
F1.2	Infos & Schulungsangebote faire Beschaffung	LA21	AG öko-soziale Beschaffung	2020	Umsetzung in Form einer Erweiterung der LA21-Homepage geplant für zweite Jahreshälfte 2020.
F1.3	Leitfäden Veranstaltungen	LA21	StV. Trier (Dez. III), TTM, StV. Trier (Dez. III/ City Initiative), StV. Trier (Dez. I)	2020	LA21-Projekt <i>FairWeg</i> zu fairen Veranstaltungen seit Januar 2020. Das Thema Catering wird 2020 besonders unter die Lupe genommen. Die Vernetzung von Veranstaltern/Veranstalterinnen und von Erzeugern/Erzeugerinnen regionaler und fairer Produkte für ein Catering soll Ergebnisse erzielen, die in einem Leitfaden festgehalten werden.
F1.4	Green Office an der Uni	AStA Uni Trier/Öko-Referat			



	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F2.1	Orientierungskriterien Beschaffung	LA21	AG öko-soziale Beschaffung	2020	Eine Teilmaßnahme des LA21-Projektes <i>FairWeg</i> ist die Zusammenstellung von öko-sozialen Aspekten im Bereich Veranstaltungsmanagement auf einer online-basierten Plattform. Die komplexen Module des Themas „Veranstaltungsmanagement“, wie Catering, Energieeinsparung, Wiederverwertung usw. lassen sich auch auf andere Bereiche, wie z.B. Beschaffung in Verwaltung und Institutionen, übertragen. Der Kriterienkatalog kann mit weiteren Beschaffungsthematiken auch nach 2020 und über das Thema faire Veranstaltung hinaus fortgeführt und immer wieder aktualisiert werden.
F2.2 	Selbstverpflichtung Verwendung regionaler Produkte	StV. Trier (Dez. I/10)/ Stadtrat		2024	
F2.3	Papierreduktion in der kommunalen Familie	StV. Trier (Dez. I/10)/ Stadtrat	Kommunale Familie	2020ff.	<u>Stadtverwaltung Trier</u> Zur weiteren Reduktion des Papieraufkommens in der Stadtverwaltung Trier wird verwaltungsintern auf eine elektronische Rechnungseingangsbearbeitung umgestellt. Das digitale Dokumentenmanagement ist in Planung.

				<p><u>Mosel Musikfestival gGmbH</u>  Reduktion der Ausdrucke durch die Nutzung mobiler Endgeräte. In Gremiensitzungen arbeiten die Mitglieder meist digital, Druckexemplare werden nur auf Nachfrage ausgehändigt. Rechnungen werden nach Möglichkeit online angefordert und direkt in das Onlinebuchungssystem überführt.</p> <p><u>Bürgerservice gGmbH</u>  Hausintern werden alle Dokumente papierlos weitergeleitet. Dokumente, Vorlagen und Berichte für die Gremienarbeit werden digital zur Verfügung gestellt. Im Investitionsplan 2020 ist die Einrichtung eines Dokumentenmanagementsystems geplant. Dies wird zu einer weiteren Reduzierung des Papierverbrauchs beitragen.</p> <p><u>KommWis GmbH</u>  Unterlagen und Vorlagen für den IT-Planungsbeirat und die Verbandsversammlung werden den Mitgliedern elektronisch zur Verfügung gestellt. Nutzung einer elektronischen Plattform, um Dokumente zu teilen.</p>
--	--	--	--	--

				<p><u>SPNV-Nord</u>  Unterlagen werden per Download zur Verfügung gestellt. Digitale Archivierung der Dokumente.</p> <p><u>SWT-AöR</u>  Digitale Gremienarbeit und Ausstattung der Gremienmitglieder mit Tablets seit 2016. Die Verarbeitung von Eingangsrechnungen erfolgt seit 2004 digital. 50 Prozent der Rechnungen gehen auf digitalem Wege ein, 20 Prozent der Ausgangsrechnungen werden elektronisch versendet. Der Anteil an papierlosen Rechnungen soll weiter erhöht werden. Intern können mit Microsoft Teams Dokumente und Präsentationen papierlos geteilt werden. Im Privat- und Gewerbekundenvertrieb wurden die Angebotslegung und der Vertragsabschluss für Strom- und Gasverträge mit Einführung der SWT Sales App vor 3 Jahren digitalisiert. Aktuell befinden sich Maßnahmen zur digitalen Vertragsverlängerung in der Umsetzungsplanung. Mit dieser Aktivität sollen Massendrucke (Preisanpassungsschreiben, Vertragsumstellungen) zukünftig weitgehend digital durchgeführt werden und somit mehrere 10.000 Blatt Papier jährlich eingespart werden.</p>
--	--	--	--	---

					<p><u>Wohnungsbau und Treuhand AG (gbt)</u> Nutzung einer digitalen Archivierungslösung seit sieben Jahren, Einschränkungen der Nutzung aufgrund rechtlicher Vorgaben, wie z.B. die Vorhaltung von Mietverträgen in Papierform. Im Frühjahr 2020 wurde die vorhandene Archivierungslösung durch eine revisionssichere Lösung ersetzt. Damit kann der Papieraufwand weiter reduziert werden. Das eigene Rechnungswesen soll durch die vorhandene Revisionsicherheit möglichst zeitnah vollumfänglich digital abgewickelt werden.</p>
F2.4 	Recycling-Papier in Unternehmen, Institutionen und in der kommunalen Familie	StV. Trier (Dez. I)/ Stadtrat	AG öko-soziale Beschaffung, NaturFreunde Quint (Infos Recyclingpapier)	2020ff.	<p>Die Stadtverwaltung Trier setzt in der Verwaltung 100 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Stand 2018 werden 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Im Corporate Design-Handbuch (2020) werden künftig auch die zu verwendenden Papiersorten definiert. 100 Prozent Recyclingpapier werden angestrebt – auch bei repräsentativen Drucksachen.</p> <p>Der Stadtratsbeschluss zur Nutzung von Recycling-Papier wurde bisher noch nicht auf die kommunale Familie ausgeweitet. Weiterhin wurde noch keine unternehmerische Selbstverpflichtung zur Nutzung von Recycling-Papier unterzeichnet.</p>

F2.5	Vergaberechtliche Dienst-anweisung	StV. Trier (Dez. IV)	LA21	2019	Geplant für Sommer 2020/Post Corona: Diskussion der Hauptsatzung im Stadtrat. Im Anschluss kann die Vergabedienst-anweisung in Kraft gesetzt werden.
F2.6	Fair-ökologische Verausgabung Schulbudget	StV. Trier (Dez. II/40)	StV. Trier (Dez. I)	2020/ 2021	Die Überarbeitung der Richtlinien zur Verausgabung der Schulbudgets wird in 2020 beginnen und voraussichtlich 2021 in die Gremien eingebracht.
F2.7	AG Beschaffung	StV. Trier, LA21			Erste Ideenskizzen zur Verortung der AG ökologische Beschaffung werden von den beteiligten Dienststellen geprüft und der Prozess zur Umsetzung der Maßnahme ist gestartet.
F2.8	Nachhaltigkeit in Förderkriterien	StV. Trier		2021	
F2.9	Informationsveranstaltung gemeinsame Beschaffung		LA21, IHK, HWK	2020	
F2.10	Faire Beschaffung in Landesbehörde	Forstamt Trier	LA21	2018ff.	Forstamt Trier als Modellbehörde: Bei größeren Veranstaltungen gibt es nur noch recyclingfähige Behälter oder Pfandware, Freizeiten oder Waldjugendspiele sind auch dank der Schulleitlinien vollkommen müllfrei. Weitere Optimierungspotentiale bei der Umstellung behördeninterner beschaffungs- und konsumorientierter Prozesse (Kleidung, Hygieneartikel, Ernährung) . Weiterhin Bedarf an einem Beratungs- und Schulungsangebot wie vormals durch die LA21.

F2.11	Nachhaltige Dienstreisen	StV. Trier (Dez. I)		2020	Verwaltungsinterne Abstimmungen zur nachhaltigen Gestaltung von Dienstreisen und zur Erstellung eines Konzeptes finden statt. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie werden derzeit außerdem die notwendigen Rahmenbedingungen geklärt, wie die Option der Nutzung von Videokonferenzlösungen auf die gesamte Stadtverwaltung ausgeweitet werden kann. Die Folge einer erfolgreichen Implementierung könnte die Reduktion von Dienstreisen sein.
F2.12	öko-regionale Verpflegung städt. Einrichtungen.	StV. Trier	Studiwerk Trier (Ideegeber)	2023	
F2.13	Faire Beschaffung QuattroPole	QuattroPole e.V.		2019	Sämtliche Ausschreibungsverfahren des Vereins QuattroPole e.V. enthielten 2019 Kriterien der Nachhaltigkeit. Diese wurden bei Bewertung der Angebote stets mit in Betracht gezogen. Broschüren wurden auf umweltzertifiziertem oder recycletem Papier gedruckt, QuattroPole-Stofftaschen wurden aus Fairtrade-Baumwolle hergestellt.
F2.14	CSR in QuattroPole	QuattroPole e.V.		2021	In Planung für 2021

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F3.1	Fortbildungen Mitarbeiter Kirchen	Evangelische Kirchengemeinde,	LA21, Diözesanstelle Weltkirche des Bistums	2020	<u>F3.1a Bistum Trier</u> 2019 fand u.a. ein Workshop zu den ökologischen Leitlinien des Bistums für die Azubis des


		Bistum Trier/ Themenschwer- punkt Schöpfung, Bistum Trier/Klimaschutz management	Trier	<p>Generalvikariates statt. Außerdem Schulungen für die Künstlerinnen und Künstler, Lehrerinnen und Lehrer zum <i>KlimaWandelWeg</i>. Weiterhin über die Katholische Erwachsenenbildung Veranstaltungsangebote für interessierte Privatpersonen.</p> <p>Geplant für 2020 u.a. „Der ökologische Arbeitsplatz“ (Hauptamtliche), Fortführung der Schulungen für Energiebeauftragte und „Schöpfung bewahren und Klima schützen - Leidenschaft für Umweltschutz durch ökologische Spiritualität“ (Ehrenamtliche).</p> <p><u>F3.1b Evangelische Kirchengemeinde</u></p> <p>Die Jugendtage des Dietrich Bonhoeffer Hauses in Trier hat einen "Eine-Welt-Kiosk" eingeführt, im Rahmen dessen verschiedene fair gehandelte Waren in der Jugendtage in Trier zum Verkauf angeboten werden. Hierzu erfolgte bei den Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie bei den ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern eine entwicklungspolitische Aufklärung in punkto Fair-Trade. Des Weiteren veranstaltete die Evangelische Jugend Trier während der Zeit der Osterferien 2020 (bundesweiter Lockdown) das "DBH-Radeln", um möglichst viele Wegstrecken nachhaltig per Fahrrad zurückzulegen. Ebenso gibt es auch</p>
--	--	---	-------	---

					beim offiziellen Stadtradeln 2020 ein Team der Evangelischen Jugend Trier mit dem Ziel der konkreten Umsetzung von sanfter Mobilität im Alltag. Im Rahmen des weltweiten "Erdüberlastungstages 2020" (voraussichtlich Ende Juli 2020) werden ebenfalls diverse Aktionen mit den Jugendlichen der evangelischen Kirchengemeinde Trier mit den Themenschwerpunkten nachhaltige Ressourcenverwendung/ökologischer Fußabdruck, etc. geplant.
F3.2	Fortbildungen Mitarbeiter Jugendeinrichtungen	StV. Trier (Dez II/51)	AK Jugend, LA21	2021	
F3.3	Fortbildungen Mitarbeiter Forstamt	Forstamt Trier	Forstliches Bildungszentrum Hachenburg		Die Fort- und Weiterbildung der forstlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird in Trier, ebenso wie landesweit, konsequent an den Prinzipien der Nachhaltigkeit hinsichtlich Ökologie, Ökonomie und Soziales ausgerichtet. Konkretes Beispiel sind die Schulungen zu Wiederbewaldung und Waldumbau in der Klimakrise. Verstärkt werden digitale Vermittlungsformen und Zusammenkünfte genutzt - auch um Fahrten zu vermeiden. Das Forstamt Trier hat sich weiterhin die Weitergabe der Erkenntnisse über die Erfolgsperspektive nachhaltigen Wirtschaftens am Beispiel der naturnahen Waldbewirtschaftung zur Aufgabe gemacht.




F3.4	Fortbildungsangebote für Institutionen	LA21	AG öko-soziale Beschaffung		Mit den Workshop-Modulen „Kaffeparcours“ und „Weltverteilungsspiel“ wurden bereits Unternehmen und Institutionen zum Thema des verantwortungsbewussten Handel(n)s sensibilisiert. Es erfolgt eine stete Teilnehmerakquise sowie eine Weiterentwicklung von Inhalten und Konzept der Fortbildungsmaßnahmen.
F3.5	Azubi-Fairtrade-Botschafter	StV. Trier (Dez. I/11)			Jährlich wird im Rahmen der Einführungstage jeweils ein Workshop für die neuen Azubis sowie für die Anwärtinnen und Anwärt der Stadtverwaltung zum öko-fairen Verwaltungshandeln und zum Aktionsplan ausgerichtet.
F3.6	Handreichung nachhaltiger Büroalltag	StV. Trier (Dez. I)			Die Erstellung einer Handreichung „Nachhaltig-fairer Arbeitsalltag“ für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Trier ist für 2020 geplant. Die Ergebnisse der Workshops mit den Azubis sowie mit den Anwärtern und Anwärtinnen der Stadtverwaltung (s. F3.5) dienen als eine Grundlage.
F3.7	Rathaus-Kids	StV. Trier		2019ff.	Das intern organisierte Betreuungs-Angebot „Rathaus-Kids“, ein Projekt zur Entlastung des Personals der Stadtverwaltung Trier, integriert pädagogische Angebote zur Freizeitgestaltung in den Bereichen Nachhaltigkeit, Naturschutz und Eine Welt. Beispielhaft zu nennen sind ein Bienenprojekt in den Sommerferien 2019 und

					<p>die Herbstferien 2019 unter dem Motto „Humboldt for Future“ mit u.a. Angeboten zu nachhaltigem Frühstück, plastikfreiem Einkauf und Ressourcenschonung.</p> <p>In der Umsetzung des Betreuungsangebotes werden Aspekte der öko-sozialen Beschaffung berücksichtigt.</p>
--	--	--	--	--	--

	Was	Wer	Mit wem	Wann	
F4.1	Übersicht regio-faire Anbieter	StV. Trier (Dez. III/ City Initiative), SWT, StV. Trier (Dez. III), TTM	Fairtrade-Steuerungsgruppe	2019/ 2020	In Bearbeitung. SWT kann auf Anfrage prüfen, ob eine Integration in Äppes möglich ist.
F4.2	Pop-up Stores Entwicklungspolitik		StV. Trier (Dez. III/City Initiative), LA21	2019	2019 und 2020 präsentieren die Mitglieder der institutionsübergreifenden Fairtrade-Steuerungsgruppe ihre Aktivitäten im EGP-Kiosk an der Ecke Saarstraße/Südallee. Nach Rücksprache in der Gruppe besteht zurzeit kein Bedarf an weiteren Schaufenstern (z.B. in Leerständen) zur Darstellung des entwicklungspolitischen Engagements der Akteurinnen und Akteure.
F4.3 	(Wochen-)Marktzugang regionale Erzeuger/Erzeugerinnen	StV. Trier (Dez. III)		2021	Die Stadtverwaltung freut sich über das wachsende Interesse von Erzeugerinnen und Erzeugern am Wochenmarkt. Die Entwicklung eines eigenen Konzeptes ist aufgrund der erfolg-

					<p>reichen Einbindung der kleinen und regionalen Erzeugerinnen und Erzeugern nicht notwendig. Um den Marktbeschickern und Marktbeschickerinnen die Marktteilnahme noch angenehmer zu gestalten, soll perspektivisch die Stromversorgung auf dem Viehmarktplatz optimiert werden.</p> <p>Auf Grundlage der Ergebnisse der Märkte-Umfragen (April-Juni 2018), wurde im Dezernatsausschuss III im Oktober 2018 dem Vorschlag zugestimmt, einen Abendmarkt in 2019 testweise einzuführen. April 2019 Start mit 13 Marktbeschickerinnen und Marktbeschickern, am Ende der Saison weniger als fünf Marktbeschickerinnen und Marktbeschicker und wenig Besucherresonanz. Umfrage u.a. unter den Marktbeschickerinnen und Marktbeschickern ergab, dass ein Markt unter selben Bedingungen wegen mangelnden Interesses und Unwirtschaftlichkeit nicht wiederholt wird. Die Ergebnisse liegen den Fraktionen vor.</p>
F4.4	Weltladen-Produkte bei Veranstaltungen	Weltladen Trier	StV. Trier (Dez. III/City Initiative), Fairtrade-Steuerungsgruppe	2020ff.	
F4.5	Faire Produkte präsentieren (Faire Woche)	Weltladen Trier	Fairtrade-Steuerungsgruppe,	2020	

			StV. Trier (Dez. III/City Initiative)		
F4.6	Faire Gastronomie	LA21	Fairtrade-Steuerungsgruppe		Ein Relaunch der Online-Plattform <i>VonfürTrier</i> ist seitens der Fairtrade-Steuerungsgruppe in Planung. Hierüber und über die Online-Plattform <i>FairWeg</i> sollen Gastronomiebetriebe dazu animiert werden, den Anteil fair gehandelter und regionaler Produkte zu erhöhen.
F4.7	Faire Trier-Produkte	LA21	Fairtrade-Steuerungsgruppe, Stadtverwaltung Trier (Dez III), TTM	2020ff.	Erste Ideensammlung der Fairtrade-Steuerungsgruppe 2018. Gemeinsame Konkretisierung potentieller Produkte, wie beispielsweise regionaler Honig mit Gewürzen aus dem globalen Süden und Banane-Kirsch-Saft.
F4.8 	Plastikfreie Verpackung		StV. Trier (Dez. III/ City Initiative)		Tüten für Marktbeschickerinnen und Marktbeschicker in Umsetzung, Verzögerung aufgrund von Corona.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F5.1	Fairer Kaffee in öffentlichen Einrichtungen		StV. Trier, Mondo del Caffè	2020ff.	
F5.2	Fairer Kaffee in Stadtverwaltung	StV. Trier (MoVe)		2021	
F5.3	Fairer Kaffee im Mutterhaus	Gesamtklinikum Mutterhaus		2019	Im Gesamtklinikum Mutterhaus wird ausschließlich fairer Kaffee ausgeschenkt
F5.4	Fairer Kaffee in Institutionen	AG öko-soziale Beschaffung			

F5.5	Faire Snack-Automaten		Fairtrade-Steuerungsgruppe	2020	
------	-----------------------	--	----------------------------	------	--

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F6.1	Becherpfand	StV. Trier (Dez. III/City Initiative)	LA21, Mondo del Caffè, Studiwerk Trier (Ideegeber)	2022	Der Anbieter ReCup wird im Zuge einer Veranstaltung sein Portfolio präsentieren (Ursprünglicher Termin April 2020 Corona bedingt entfallen).
F6.2	Trinkwasserbrunnen	SWT	Refill Trier	2019	Juli 2019: Öffentliche Trinkwasserspender am Domfreihof und Palastgarten durch SWT in Betrieb genommen.
F6.3	Müllfreier Getränkekonsum & Wasserschankanlagen Mutterhaus	Gesamtklinikum Mutterhaus		2018ff.	Durch den Verzicht auf Einwegbecher in der Cafeteria kommt es zu Einsparungen von circa 1.500 Einwegbechern pro Monat. Mehrwegbecher aus Porzellan werden weiterhin angeboten und verkauft. Derzeit gibt es im Mutterhaus 93 Wasserschankanlagen.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F7.1	Sammelvorrichtungen Pfandflaschen	StV. Trier (Dez IV/ART)  <i>StV. Trier (Dez IV)</i>		2019	Erste Sammelvorrichtungen sind vorhanden, die Nutzung ist noch in einer Testphase. Im Zuge der geplanten Neumöblierung der Innenstadt sollen die neuen Abfalleimer mit Pfandhaltern ausgerüstet werden.
F7.2	Rückgabe von Elektrokleingeräten	StV. Trier (Dez IV/ART)		2021	Die A.R.T. informiert in ihrer Abfall-Fibel, auf der Internetseite und in der App über Mög-

		<i>Die Verortung der Kommunikation mit dem Abfall-Zweckverband A.R.T. ist 2020 zu Dezernat II übergegangen.</i>			lichkeiten zur Rückgabe und zur Wiederverwendung von Elektro-(Klein)-geräten. Die Rückgabe ist möglich über Fachhandel/Wertstoffsammelstellen der A.R.T., die Reparatur über Nachbarschaftshilfe oder RepairCafés. Weiterhin ist die Abgabe an Hilfseinrichtungen möglich. Die Möglichkeiten zum Reparieren, Wiederverwenden und Entsorgen elektronischer Geräte wurde von der lokalen Presse aufgegriffen.
F7.3	Ausweitung (Handy)-Sammelboxen	NABU	StV. Trier (Dez. II/), Dez IV/65	2019	Seit Eröffnung der Althandy-Sammelbox im Rathaus (Oktober 2017) wurden 657 Handies an den NABU übergeben. 2017 bis 2019 hat der NABU für jedes gesammelte Handy 1,60 Euro von einem Telekommunikationsunternehmen erhalten. Das Geld kam einem Naturschutzprojekt an der Havel zugute. Seit Mitte 2019 fließen die Einnahmen in den NABU-Insektenschutzfonds. Der NABU in Trier ermuntert Firmen, Schulen und Vereine, im Rahmen von Projekten Althandies zu sammeln. Es besteht die Möglichkeit, Althandies im Weltladen abzugeben. Eine systematische Ausweitung der Handybox-Standorte fand bisher nicht statt. Korken werden über den NABU und den Bürgerservice zum Recycling gesammelt.

F7.4	Leerungsfahrten öffentliche Abfalleimer, Solar-Pressen	StV. Trier (Dez. IV)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>	StV. Trier (Dez IV/ART)	2020ff.	Die täglichen und wöchentlichen Reinigungszyklen in allen Stadtteilen werden regelmäßig an den aktuellen Bedarf angepasst. Auf Initiative des Oberbürgermeisters, der bei seinen Antrittsreisen in Fort Worth (USA) und Gloucester (UK) die Verwendung von solarbetriebenen Müllpressen beobachtet hat, evaluiert Dezernat IV die mögliche Nutzung von Solar-Pressen in Trier.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F8	Ernährungssouveränität und zukunftsfähige Landwirtschaft				Das LA21-Projekt "Ernährungsrat Region Trier", gefördert durch die SKEW und das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz, konnte eine Verbindung zum Landkreis durch die Kooperation mit dem Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. schaffen. Diese dient als Basis für die weitere Projektentwicklung. Es wurde eine Dialog-Plattform geschaffen, auf der Erzeugerinnen und Erzeuger, Großabnehmer und Großabnehmerinnen in Austausch treten können und dadurch beide Seiten näher zusammengebracht werden können. Die Er-

					nahrungssouveränität konnte durch die Kooperation in der Region weiterentwickelt werden und wird fortlaufend begleitet.
--	--	--	--	--	---

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F9.1	Fairtrade-Stadt & Faire Wochen	Fairtrade-Steuerungsgruppe	LA21, StV. Trier (Impuls, Beflagung, Plakatierung, Presse), Schulen (von LA21 koordiniert)	2019ff.	Die Fairtrade-Stadt Trier wird unter anderem beim jährlichen Weltbürgerfrühstück und bei „Trier spielt“ über einen Info-Stand beworben. 2019 und 2020 präsentierten die Mitglieder der institutionsübergreifenden Fairtrade-Steuerungsgruppe ihre Aktivitäten im EGP-Kiosk an der Ecke Saarstraße/Südallee. Seit 2019 stehen drei Fairtrade-Stadt Flaggen zur Verfügung, die zu verschiedenen Veranstaltungen und während der Fairen Wochen vor dem Rathaus gehisst werden. In das <i>Fresko</i> -Kulturfestival im September (während der Fairen Woche) sollen – sofern in der aktuellen Coronasituation möglich – Fairtrade-Angebote integriert werden. 2020 findet zudem die Plakatkampagne „FAIRE Sache – Fairtrade-Stadt Trier seit 2010“ statt. Gezeigt werden Plakate mit Trierer Bürgerinnen und Bürgern, die sich für die Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen und damit für eine gerechtere und




					nachhaltigere Welt engagieren. Von Mai bis September 2020 wird ein Bus der SWT als Werbeträger für den fairen Handel eingesetzt. Die Fairtrade-Stadt Trier durfte außerdem 2020 die Nord-Perspektive des fairen Handels in einer Video-Dokumentation von Fairtrade-Deutschland vertreten.
F9.2	Plattform <i>VonfürTrier</i>	LA21, Mondo del Caffè, Weltladen Trier		2019	Ideen zur Neugestaltung der Online-Plattform wurden generiert und sollen 2021 implementiert werden.
F9.3	Hauptstadt des fairen Handels	StV. Trier (Dez. I/13)	Fairtrade-Steuerungsgruppe	2019ff.	Die Fairtradedstadt Trier beteiligt sich alle zwei Jahre an dem Wettbewerb „Hauptstadt des fairen Handels“. 2017 wurde sie für ihr langjähriges faires Engagement und für ihren Multiakteursansatz mit dem vierten Platz ausgezeichnet.
F9.4	Nachhaltigkeit in Bildungspolitik	StV. Trier (Dez. II/43)		Bis 2024	Gespräche zwischen LA21 und der Volkshochschule finden regelmäßig statt, z.B. bei der Erstellung der Semesterprogramme der vhs. Beteiligung der politischen Gremien notwendig.
F9.5	Weltbürgerfrühstück	LA 21, Diözesanstelle Weltkirche des Bistums Trier	Stadtverwaltung	2019ff.	Seit 2007 findet jährlich das Weltbürgerfrühstück auf dem Kornmarkt statt. Jeweils mehrere Dutzend Vereine und Institutionen präsentieren ihr weltbewusstes Engagement, es werden ein kulturelles Rahmenprogramm und regionale sowie internationale Speisen angebo-

					ten. Aufgrund der Corona-Pandemie kann das Weltbürgerfrühstück 2020 nicht am ursprünglich geplanten Termin im Mai stattfinden.
F9.6	Kampagne Welt-Überlastungs-Tag	LA21		2020ff.	Eine Kampagne zum Thema Welt-Überlastungs-Tag wird seit 2018 gemeinsam mit Partnern aus ganz RLP (u.a. Elan) durchgeführt und pressewirksam kommuniziert.
F9.7	Faire Präsente	StV. Trier (Dez. I)	Alle Dezernate	2019ff.	<p>Der Wein des Oberbürgermeisters als Repräsentationsgeschenk der Stadt Trier durch den Oberbürgermeister oder auf dessen Auftrag, stammt von den Vereinigten Hospitien, die ihre Weinberge naturnah und nach ökologischen Gesichtspunkten bewirtschaften. Präsentkörbe werden nicht genutzt.</p> <p>In der Stadtverwaltung kommen auch kleine nachhaltige Präsente der QuattroPole zum Einsatz (Fairtrade-Taschen, Holz-Kugelschreiber, Becher aus 100 Prozent recycletem Plastik). In Kleinstmengen wird der Rathaushonig als Präsent eingesetzt.</p> <p>StadtGrün verteilt im Rahmen von Veranstaltungen Kleinstmengen Samentütchen für regionale Bienenweiden als Give Away. Ergänzend wurde im Winter 2019/2020 erstmalig die Aktion „Jede Blume zählt“ durchgeführt</p>

				<p>und kleine Tüten mit Blumenzwiebeln (Bienenweide als Frühjahrsblüher) verteilt. Die Tüten konnten im Amt abgeholt werden und wurden an die Schulen verteilt. Aufgrund der positiven Resonanz wird die Aktion im kommenden Winter fortgesetzt.</p> <p>Das Corporate Design-Handbuch der Stadtverwaltung (2020) wird für Werbemittel Kriterien aufstellen, die auch Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen. Hierzu wird mit der LA21 zusammengearbeitet.</p>
--	--	--	--	---

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F10.1	Standards öko-faire Veranstaltungen	LA21		2020	<p>Definition von Standards auf der LA21-Online-Plattform <i>FairWeg</i>. Die Standards werden mit Hilfe des Netzwerkes aus öffentlichen Institutionen, Ausrichtern und Ausrichterrinnen von Veranstaltungen sowie mit Produktverkaufsstellen regelmäßig erweitert und aktualisiert.</p> <p>Nachhaltigkeitsaspekte werden bereits bei zahlreichen Veranstaltungen berücksichtigt. Beispielhaft zu nennen sind die Veranstaltungen der Kulturkarawane, der LA21 und des</p>

					Forstamtes, der Ruanda-Tag 2019, das Internationale Fest, der Trierer Weihnachtsmarkt sowie die Umstellung auf Glasflaschen (soweit durch die Veranstaltungsordnung zulässig) der Mosel Musikfestival gGmbH während der Festivalsaison.
F10.2 	Leitfaden & Passus öko-faire kommerzielle Veranstaltungen	StV. Trier (Dez. III), TTM	LA21	2020	Der Grundstein für den Leitfaden „Nachhaltige Veranstaltungen in Trier“ wurde im Herbst 2019 bei einem partizipativen Workshop der TTM GmbH gelegt, an dem sich zahlreiche Veranstalter aus der Stadt Trier beteiligten. In Zusammenarbeit mit der Lokalen Agenda 21 e.V. werden die Ergebnisse zeitnah in einem Praxisleitfaden gebündelt und veröffentlicht.
F10.3	Leitfaden nicht-kommerzielle öko-faire Veranstaltungen	StV. Trier (Dez. III), TTM, Diözesanstelle Weltkirche des Bistums Trier	LA21	2020	Bearbeitung erfolgt in Anschluss an F10.2
F10.4	CO <sub>2</sub> -Ausgleich Veranstaltungen			2020	
F10.5	Öko-soziale Veranstaltungen QuattroPole	QuattroPole e.V.		2020	Die ökologische und sozial nachhaltige Organisation von Veranstaltungen wurde punktuell bereits umgesetzt. So wurde im Rahmen der Veranstaltung zur erstmaligen Verleihung des QuattroPole-Musikpreises 2019 in Trier bewusst die Nutzung des ÖPNV empfohlen, auf

					<p>Plastik- und Einwegmaterialien verzichtet sowie die Informationsbroschüren nur in geringem Umfang ausgedruckt. Um Einwegbecher zu ersetzen, ließ der Verein QuattroPole-Becher herstellen und stellte diese für die Veranstaltung zur Verfügung.</p> <p>Ein QuattroPole-Kriterienkatalog findet sich im Arbeitsprogramm der Trierer Präsidentschaft für das Jahr 2020 wieder. Das Projekt wird gestartet, sobald es die Umstände zulassen.</p>
F10.6	Veranstaltungs-Kontor	LA21		2021	<p>Die LA21 nutzt das Spülmobil aus Konz für das jährliche WeltBürgerFrühstück und wird dieses auch auf der <i>FairWeg</i>-Plattform bewerben. Auch auf weitere mögliche infrastrukturelle Ausleihmöglichkeiten wird die Online-Plattform zukünftig aufmerksam machen.</p>



	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F11.1	Fair(Gäste)Führer	LA21, Moselmohikaner		2019	<p>Der Entwurf einer pdf-Datei zu einem Textil-<i>FairFührer</i> besteht bereits seit 2018. Der <i>FairFührer</i> soll erweitert, veröffentlicht und im Rahmen des <i>FairWeg</i>-Projektes auf das Themenfeld „Gastronomie“ übertragen werden.</p>

F11.2	AG fairer Tourismus	StV. Trier (Dez. III), TTM		2019	In Abstimmung/ Post-Corona
F11.3	Öko-faire Touristik sichtbar machen	StV. Trier (Dez. III), TTM		2020	In Bearbeitung
F11.4	Nachhaltige Hotels 	StV. Trier (Dez. III), TTM		2020	
F11.5	Faire Stadt auf Messen	StV. Trier (Dez. III), TTM			

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
F12.1	Summerschool Nachhaltigkeit	Hochschule Trier	(Uni Trier)	2020	Corona bedingt kann 2020 keine Summerschool stattfinden. Die Möglichkeit der Ausrichtung einer Summer School mit Nachhaltigkeitsschwerpunkt zu einem späteren Zeitpunkt wird geprüft.
F12.2	Ringvorlesung Nachhaltigkeit	Hochschule Trier		2019	Im Wintersemester 2018/2019 veranstaltete die Hochschule Trier gemeinsam mit der Bundstagsabgeordneten Corinna Rüffer (Bündnis 90/Die Grünen) eine öffentliche Ringvorlesung in Trier zum Thema „Die nachhaltige Gesellschaft. Eine Utopie?“. Verschiedene Expertinnen und Experten haben sich an fünf Veranstaltungsterminen der Frage gewidmet, wie der Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft gelingen kann. Alternativen für Wege in


				<p>diese Richtung wurden beleuchtet und die damit verbundenen Chancen und Risiken diskutiert. Dabei fand auch die soziale und ökologische Perspektive Berücksichtigung, wie auch Fragen des Ressourcenverbrauchs, der Artenvielfalt oder die soziale Gerechtigkeit auf den Kontinenten. Die Vorträge boten reichlich Potential für anschließende Diskussionsrunden, die nicht nur am Standort Trier stattfanden, sondern auch unter Einsatz eines Live-Streams am Umwelt-Campus Birkenfeld.</p>
--	--	--	--	---

## Trier international

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
I1.1 	Ausbildungs- & Praktikumsplätze für Menschen aus Globalem Süden	StV. Trier (Dez. II)	Kolping (nur 2018), HWK, IHK, Evangelische Jugend, DGB, Sportakademie	2019ff.	Die „AG Trier International“ stellt eine Übersicht zu Anbieterinnen und Anbietern von/ Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern zu Ausbildungs-, Praktikums-, Hospitations- und Freiwilligendienst-Möglichkeiten für Partner und Partnerinnen aus dem Globalen Süden zusammen. Die Finalisierung und Bereitstellung der Arbeitsergebnisse auf <a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> verzögert sich Corona bedingt.
I1.2	Auszubildende im Globalen Süden	StV. Trier (Dez. I/11)		2021ff.	2019 absolvierte eine Anwärtlerin der Stadtverwaltung ihre Gastausbildung an einer deutschen Schule in Peru. Grundsätzlich muss im Einzelfall geprüft werden, ob eine Gastausbildung im Globalen Süden sprachlich und inhaltlich mit den Festlegungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung bzw. der Studienordnung vereinbar ist.
I1.3	Internationale Praktikanten in der Stadtverwaltung	StV. Trier (Dez. I/11)		2021ff.	
I1.4 	Praktika für geflüchtete Menschen	StV. Trier (Dez. I/11)	Jobcenter	fortlaufend	Geflüchtete Frauen hatten im Jahr 2018 die Möglichkeit, ein Langzeitpraktikum (bis zu drei Monate) in einer der städtischen Kindertagesstätten zu absolvieren, um so den Beruf



				<p>der Erzieherin kennen zu lernen. In diesem Rahmen absolvierten sechs Frauen mit einer Erzieher- bzw. pädagogischen Ausbildung ein ein- bis dreimonatiges Praktikum in den städtischen Kindertagesstätten.</p> <p>Die Stadt hat zwei der dieser Praktikantinnen in eine dreijährige Teilzeit-Ausbildung zur Erzieherin ab August 2019 übernommen. Darüber hinaus wurden zwei Praktikantinnen als Unterstützungskraft in den städtischen Kitas eingestellt.</p> <p>Ab August 2020 wird ein geflüchteter Mann, ebenfalls bisher als Unterstützungskraft eingesetzt, eine dreijährige Teilzeit-Ausbildung zum Erzieher beginnen.</p> <p>Des weiteren konnte je ein Praktikumsplatz an geflüchtete Menschen in folgenden Bereichen vergeben werden:</p> <p>Amt 65/ Amt für Gebäudewirtschaft (2020)          Amt 70/ Stadtreinigungsamt (2019)          Amt 67/ Stadt Grün (2019)          Amt 43/3 Bildungs- und Medienzentrum Trier / Stadtbibliothek (2020)</p>
--	--	--	--	--

					Büro des Oberbürgermeisters  Auf Anfrage wird die Möglichkeit der Umsetzung im Einzelfall geprüft.
I1.5 	Thematische Deutsch-Sprachkurse		HWK, IHK, StV. Trier (Dez. II/43), Uni Trier, Träger von Sprachkursen	2020ff.	Eine Diskussion über die konkreten Bedarfe wird in der „AG Trier International“ stattfinden.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
I2.1	Anlaufstelle: Finanzierungsmöglichkeiten & Visabedingungen Globaler Süden		Kolping (nur 2018), Hochschule Trier, Uni Trier, Institutionen	2021	
I2.2	Fördermöglichkeiten Trier-Besuche Globaler Süden		Kolping (nur 2018), Diözesanstelle Weltkirche des Bistums Trier, Bildung fördert Entwicklung e.V., „Alle“	2019	Die „AG Trier International“ stellt eine Übersicht zu Fördermöglichkeiten für Austausch/Praktika/Hospitationen/Ausbildungen/Freiwilligendienste zusammen. Die Finalisierung und Bereitstellung der Arbeitsergebnisse auf <a href="http://trier.de/entwicklungspolitik">trier.de/entwicklungspolitik</a> verzögert sich Corona bedingt.
I2.3	Rückbesuche internationaler Partner	„Alle“		fortlaufend	Diskussion in der „AG Trier International“
I2.4	Beratung Visa	Beirat für Migration und Integration		2020	Eine Zusammenstellung beziehungsweise Verlinkung von Informationen, Tipps und möglichen Ansprechpartnern soll auf <a href="http://trier.de">trier.de</a> zur Verfügung gestellt werden.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
I3.1	Übersicht Fortbildungen interkulturelle Kompetenz		Kolping (nur 2018), Ehrenamtsagentur Trier	2019	Diskussion in der „AG Trier International“ geplant. Corona bedingte Verzögerung.
I3.2	Initiierung Fortbildungen interkulturelle Kompetenz	Organisation: StV. Trier (Dez. II/43)	HWK, IHK, Institutionen	2019ff.	Der konkrete Bedarf wird zunächst im Rahmen der „AG Trier International“ diskutiert.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
I4.1	Internationales Fest	Beirat für Migration und Integration		fortlaufend	Seit 1996 richtet der Beirat für Migration und Integration zur Feier der kulturellen Vielfalt in Trier jedes Jahr ein öffentliches Fest aus. 2019 wurde das Internationale Fest erstmals plastikfrei auf dem Domfreihof gefeiert. 2020 muss das Fest Corona bedingt entfallen.
I4.2	Infoseite internationales Engagement		Kolping (nur 2018), LA21, StV. Trier (Dez. I/1)	2019	Die „AG Trier International“ ist mit der Zusammentragung der Inhalte befasst. Corona bedingt ist das März-Treffen der AG entfallen. Somit verzögert sich die Finalisierung und Bereitstellung der Übersicht.
I4.3	Veranstaltungen migrantischer Gruppen	StV. Trier (Dez. III/41 – Kulturbüro)	Beirat für Migration und Integration, Tufa	2019ff.	Formulare zur Beantragung einer Veranstaltung werden dem Beirat für Migration und Integration zur Verfügung gestellt. Möglichkeiten der Übersetzung in mehrere Sprachen werden geprüft. Corona bedingte Verzögerung.



	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
I6.1	Nachhaltige Städtepartnerschaften	StV. Trier (Dez. I)		2020	Die Partnerstädte Metz und Trier sind über die Nachhaltigkeitsaktivitäten der QuattroPole verbunden. Für alle neun Partnerstädte werden von StadtGrün Partnerschaftsgärten auf dem Trierer Petrisberg gepflegt.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	
I7.1	Begegnungs-Reise Nairobi	Bildung fördert Entwicklung e.V.	LA21, StV. Trier (ideell)	2019 <i>2021</i>	Die Begegnungsreise in Nairobi mit Nachhaltigkeits- und Umweltakteurinnen und Akteuren aus Deutschland und Kenia ist in Planung. Die Umsetzung verzögert sich. Zwischenzeitlich hat im Rahmen einer mehrmonatigen Hospitation von zwei jungen Kenianern im Jahr 2019 bei der Stadtverwaltung Trier beziehungsweise bei der LA21 ein intensiver Austausch zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen in Deutschland stattgefunden.
I7.2	Nachhaltigkeitskonzept Nairobi	Bildung fördert Entwicklung e.V.	LA21, StV. Trier (ideell), StV. Trier (Dez II/51)	2020ff.	

## Trier engagiert

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E1.1	Orientierungs- Veranstaltungen BNE	StV. Trier (Dez. II)		2019ff.	
E1.2	Übersicht BNE- Akteure/Akteurinnen	StV. Trier (Dez. I), StV. Trier (Dez. II)	Hochschule Trier, Uni Trier	2019	Umsetzung der Maßnahme 2020 vorgesehen.
E1.3	Darstellung BNE-Projekte Schulen & Kitas	StV. Trier (Dez. II/40), StV. Trier (Dez. III/City Initi- ative)  <i>Die Zuständigkeit für das Thema Ein- zelhandel (City Initiative) ist 2020 von Dezernat III zu Dezernat IV über- gegangen.</i>	StV. Trier (Dez. III)	2020	Es ist vorgesehen, (unter anderem) auf trier.de/entwicklungspolitik auf Möglichkeiten für Schulen, Kitas und BNE-Gruppen hinzu- weisen, ihre Projekte öffentlich darzustellen. Denkbar ist beispielsweise eine Ausstellung von Kunstwerken im Einzelhandel.
E1.4	Mediathek des Globalen Lernens	LA21	StV. Trier (Dez. II)		Sichtbarmachung der Mediathek durch punk- tuelle Online-Auftritte auf facebook und Insta- gram. Darüber hinaus ist im Gespräch, die Module aus der Mediathek weitestgehend zu

					digitalisieren, sodass der Zugriff zukünftig leichter handhabbar ist. Hierzu ist die LA21 seit 2019 in Gesprächen mit potentiellen Projekt- und Förderpartnern.
E1.5	Im Rahmen der Fachberatungen BNE in vorschulischen Einrichtungen	StV. Trier (Dez. II/51)		2020	BNE ist einer der 11 Bildungsbereiche aus den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen des Landes. Eine „Fachberatung“ für freie Träger ist nur begrenzt möglich. Es gibt bereits eine Reihe von Kitas, die sich mit den Themen beschäftigen. Eine systematische Erfassung der Bemühungen erfolgt (noch) nicht. Darüber hinaus werden zukünftig in zwei städtischen Kitas Erzieherinnen an einer Qualifikation zur Fachkraft „Bildung für nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich“ (4 x 3 Tage) teilnehmen. Mit Unterstützung des Jugendamtes (Abteilung Kitas) wird die Beschaffung von Lebensmitteln deutlich in Richtung regionale und zugleich ökologische sowie nachhaltige Beschaffung gesteuert.
E1.6	Multiplikatoren-Schulung Kleidung	StV. Trier (Dez. II/51)	Jugendzentren		Vorgesehen für 2020

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E2.1 	Wasserspender in Schulen (2 Schulen/Jahr)	SWT		fort- laufend	Stand Juni 2020 wurden 13 Schulen mit Leitungswasser-Wassersprudlern ausgestattet.
E2.2 	Wasserspender in öffentlichen Einrichtungen	StV. Trier (Dez. IV)  <i>u. a. Dez. IV/SWT</i>	Uni Trier	2020	Das weitere Vorgehen zur Umsetzung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ diskutiert werden.
E2.3	Kampagne Leitungswasser	SWT (Pressearbeit, Unterlagen)	LA21, StV. Trier (Dez. II)	2020	

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E3.1	BNE-Bericht	StV. Trier (Dez. II/40)	StV. Trier (Dez. II/43)	2021 – alle zwei Jahre	Ein BNE-Bericht über die Aktivitäten der Schulen in diesem Bereich kann von der Stadt/Amt 40 bei den teilnehmenden Schulen abgerufen und dann zusammengetragen werden.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E4.1	Erweiterung Bildungsberatungsdaten-bank“ um BNE-Angebote	StV. Trier (Dez. II/43)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am</i>		2020	Verortung der Maßnahme und Möglichkeiten der Umsetzung im Gremium „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ zu besprechen.

		<i>„Runder Tisch Entwicklungs- politik“ bespro- chen werden.</i>			
E4.2	BNE-Plattformen 115	StV. Trier		2019ff.	Die Umsetzung verzögert sich.
E4.3	Waldpädagogisches Ange- bot erhalten	Forstamt Trier	Forstreviere, LBB	2018ff.	Die Angebote der Waldinformation, der Um- weltbildung und des Walderlebens sind in Trier durch die Infrastruktur der städtischen Forstreviere (Haus des Waldes, Wildgehege mit Erlebnispfad, Waldkindergarten, Waldfüh- rungen, Mitmachaktionen etc.) auf sehr ho- hem Niveau. Das Forstamt Trier bietet zusätz- lich Großveranstaltungen (Meulenwaldtag, Waldjugendspiele, Trierer Waldforum) und rund 130 einzelne Lehr- und Erlebnisveranstal- tungen in einem eigenen Veranstaltungskalen- der an. Das Interesse am Wald bei Jung und Alt steigt deutlich. Das auch für den Seminar- betrieb geeignete ökologische Holzbauprojekt "Meulenwaldhaus" des Landes Rheinland- Pfalz am Standort des Forstamtes Trier befin- det sich im Abschluss der Architekturphase und wird 2021/2022 gebaut.
E4.4	Vernetzung BNE-Angebote				



	Was	Wer	Mit wem	Wann	
E5.1	Info-Tag Nachhaltigkeit	LA21 (bei Antrags-Bewilligung)	Vereine, Verbände, BUND, NABU, Natur-Freunde Quint, Fairtrade-Steuerungsgruppe, StV. Trier	2020ff.	Aus dem Mitmach-Tag wird 2020 ein Mitmach-Wochenende im Rahmen des Urban Art Festivals <i>Fresko '20</i> . Das auf den 18.-20. September datierte Festival wird in diesem Jahr möglichst fair und klimaneutral ausgerichtet. Mit Hilfe verschiedener Kooperationspartnerinnen und -partnern aus Hochschulen, Akademie, Gastronomie, Stadtverwaltung, Vereinen und mit Künstlerinnen und Künstlern aus der freien Szene, entwickelt das Jugendzentrum „Auf der Höhe“ das Festival zum dritten Mal in Folge (alle zwei Jahre). Neben einem möglichst öko-sozial fairen Cateringangebot, sollen Workshops und Mitmach-Angebote zu Themen wie Kunst in Verbindung mit urbanem/vertikalem Gärtnern und Upcycling realisiert werden. Unter dem Motto „Wir holen uns unsere Stadt zurück“ liegt der Fokus der Veranstaltung auf Aktionen, die die Selbstwirksamkeit der Teilnehmenden in Bezug auf die Gestaltung Ihres Umfeldes und Ihrer Umwelt fördern.
E5.2	Müllfrei-Aktionen	StV. Trier (Dez. IV)  <i>Die konkrete Zu-</i>	StV. Trier (Dez IV/ART)	2020ff.	Ortsbeiräte, Ehrenamt, Vereine und A.R.T. als Kooperationspartner bieten in vielen Ortsteilen ein- bis zweimal im Jahr Mitmachaktionen an, die oft von engagierten Einzelpersonen initiiert

		<i>ordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>			werden.
--	--	---	--	--	---------

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E6.1	Öko-Tipps in der Presse	StV. Trier	Trierischer Volksfreund, BUND, NABU, Naturfreund Quint, Bistum Trier/ Themenschwerpunkt Schöpfung,	2019ff.	Der Trierische Volksfreund veröffentlicht regelmäßig Nachhaltigkeitstipps (z.B. „Schritt für Schritt zur Nachhaltigkeit“, „Teilen, Tauschen, Schenken“, Nachhaltig Reisen). Gespräche zur Verknüpfung der Tipps mit dem „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ stehen noch aus.
E6.2	Öko-Tipps für Vereine	BUND, Naturfreund Quint	Bistum Trier/ Themenschwerpunkt Schöpfung	2020	Realisierung im Rahmen des Projektes <i>Fair-Weg</i> der LA21.
E6.3	Fortbildungsangebote für BNE-Akteure/Akteurinnen	LA21	BUND, NABU, Natur-Freunde Quint	2019	Die Umsetzung verzögert sich.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E7.1	Grünflächen im Schulhofsanierungskonzept	StV. Trier (Dez. IV/65)	StV. Trier (Dez. IV/67), StV. Trier (Dez.II/40)	2020	Wettbewerb zur Überarbeitung des Schulhofsanierungskonzeptes ist gestartet. Die Finanzierung ist über einen Grundsatzbeschluss im kommunalen Investitionsprogramm abgedeckt.

E7.2	Info-Veranstaltung Schulgärten	StV. Trier (Dez.II/40)	StV. Trier (Dez. IV/67)	2020	Eine Informationsveranstaltung zur Schaffung von Schulgärten kann vom Amt für Schulen und Sport zum Beispiel über die Schulleiterunden, die zweimal jährlich stattfinden, organisatorisch sichergestellt werden. Inhaltliche Zusammenarbeit mit StadtGrün.
E7.3	Material & Beratung Schulgärten	StV. Trier (Dez.II/40)	StV. Trier (Dez. IV/65), StV. Trier (Dez. IV/67)	2020	Das Amt für Schulen und Sport hat bereits in 2019 ein Merkblatt zu Schulgärten auf den Weg gebracht, in dem auf die Kooperation der unterschiedlichen Ämter sowie auf Finanzierungsfragen hingewiesen wird. Dies wird bis 2020 abgestimmt sein. StadtGrün ist als fachberatendes Amt auf Wunsch unterstützend tätig und kümmert sich – bis dato – im Nachgang um die Unterhaltung der Spielgeräte und teilweise der Grünanlagen. Der Planungs- und Bauprozess wird – teilweise unter Einbindung des Amtes StadtGrün – bei Amt 65 abgebildet.
E7.4	Material & Beratung Kitagärten	StV. Trier (Dez.II/51)	StV. Trier (Dez. IV/67)	2020	

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
E8.1	Kinderideen „Triers Zukunft“	LA21			Im Rahmen eines vom OK56 angebotenen Workshops des Zukunftsdiploms erstellten Kinder einen Film zu ihren Ideen und Wünschen für die nachhaltige Stadt Trier.


					Bei der feierlichen Abschlussveranstaltung des Zukunftsdiploms 2019 überreichten die Kinder Oberbürgermeister Leibe ihren Film.
--	--	--	--	--	---

## Trier umwelt- & klimafreundlich

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U1.1	Umsetzung Mobilitätskonzept	StV. Trier (Dez. IV/61) <i>+IV/66</i>		2025 <i>2013-2025</i>	Seit den Stadtratsbeschlüssen 2013 (Mobilitätskonzept) und 2015 (Radverkehrskonzept) laufende Umsetzung durch das Tiefbauamt unter Mitwirkung des Stadtplanungsamtes.
U1.2	Mobile Schadstoffmessungen	StV. Trier (Dez. IV/61)		2020	Sechs Messfahrten sind mit dem Deutschen Wetterdienst vorgesehen, in Kooperation mit Studierenden der Uni Trier im Rahmen des <i>ClimaCoaches</i> und des Energetischen Quartierskonzeptes.
U1.3	Radfahr-Aktionen	AK Radverkehr, StV. Trier (Dez. IV/61) StV. Trier (Dez. IV/ Umweltberatung), Diözesanstelle Weltkirche des Bistums Trier	Engagierte Bürger, Critical Mass Trier	fortlaufend	Laufende Umsetzung und Planung durch u.a. Umweltberatung sowie Stadtplanungsamt, Bistum, Tiefbauamt und TTM (Stadtradeln, Domradeln u.a.). 2020 werden im Programm der Volkshochschule im Rahmen des Stadtradelns zwei Schnuppertouren zu Schleichwegen durch Trier angeboten.
U1.4	Schulisches Mobilitätskonzept	StV. Trier (Dez. IV/61)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am</i>	(Städtische) Schulen, StV. Trier (Dez II/51)	2022	Schulisches Mobilitätskonzept für Grundschule Feyen von Amt 65 mit externer Begleitung erarbeitet.  Das Gesamtkonzept wird dezernatsübergreifend in enger Abstimmung der Dezernate II und IV erarbeitet.

		<i>„Runder Tisch Entwicklungs- politik“ bespro- chen werden.</i>			
U1.5	Ausbau Park&Ride	StV. Trier (Dez III/City Initiative)  <i>Die konkrete Zu- ordnung der Maß- nahme soll am „Runder Tisch Entwicklungs- politik“ bespro- chen werden.</i>	SWT, StV. Trier	2019ff.	Enge Abstimmung SWT mit der City Initiative Trier zur Ausweitung des bisherigen P+R Angebotes an verkaufsoffenen Sonntagen, den Adventssamstagen sowie an sonstigen Feier- und Festtagen. Das Angebot an P+R wird demnach 2020 weiter ausgeweitet. Weitere Konzepte – auch zu P+R Angeboten für Berufspendler – sind seitens der Stadtwerke aktuell in der Konzeptionierung.
U1.6	Shopping-Kultur-Shuttle	StV. Trier (Dez III/City Initiative)		2019/ 2020	Die Gespräche von Dezernat III und der City Initiative zur möglichen Einrichtung eines Shopping-Kultur-Shuttles haben folgendes ergeben: „Die Stadt Trier verfügt über sehr viele und sehr gut zu Fuß zu erreichende Kulturhotspots im Innenstadtbereich. Der ÖPNV mit Sternbusverkehr bindet diese hervorragend an. Die Fußgängerzone ist von allen Seiten an das ÖPNV-Verkehrsnetz angebunden. Die Einführung eines Shopping-Kulturshuttles würde keinen zusätzlichen Mehrwert bieten.“.
U1.7	Stellplätze Car-Sharing	Stadtmobil CarSha- ring Trier,	SWT	2019ff.	Drei Car-Sharing-Plätze wurden Stand Mai 2020 vom Tiefbauamt für Stadtmobil (und


		StV. Trier (Dez. IV)			Kooperationspartner SWT) ausgewiesen, Quartiers-Car-Sharing wurde erstmals in Ehrang umgesetzt und ist für Euren in Planung. Zusammenarbeit von Tiefbauamt/SWT sowie örtlichen Engagierten.
U1.8	Prüfung Anpassung Parkgebühren	StV. Trier (Dez. III)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>		2020	Parkraumkonzept 175/2017, auf 5 Jahre fortgeschrieben. Das Thema Verkehrsplanung ist in Dez. IV verortet, die Parkraumüberwachung erfolgt über Dez. III.
U1.9	Parkraumüberwachung & Bußgelder	StV. Trier (Dez. III)			Erweiterte Kontrollzeiten zum Beispiel abends und am Wochenende, Personalaufstockung. Anweisung ans Ordnungsamt bei Restbreite <1m soll abgeschleppt werden. Die Festlegung der Höhe der Bußgelder liegt nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadtverwaltung; im April 2020 ist auf Bundesebene eine StVO-Novelle in Kraft getreten.
U1.10	Autofreier Sonntag	StV. Trier (Dez. IV/61) <i>+ IV/66</i>		2021	Ein aktueller Stadtratsbeschluss liegt vor, der die Durchführung in 09/2020 fordert; Format und Finanzierung ist zu klären.

		<i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>			
U1.11 	Prüfung ÖPNV-Ticketmodelle	StV. Trier (Dez. IV/61)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>		2021 <i>fortlaufend</i>	Daueraufgabe. Tarifhoheit liegt beim VRT. Diverse Untersuchungen zu Ticketmodellen je nach Finanzierbarkeit jeweils einzelfallbezogen durch die zuständigen Gremien zu klären und zu beschließen. Einführung von Veranstaltungsticket zwischen Dez III/VRT vorgesehen. Veranstaltungsticket für Veranstaltungen Theater, TUFA, TTM, MVG befindet sich in der Umsetzung und wurde im Kulturausschuss thematisiert
U1.12	Konzepterstellung Wiedergewinn öffentlichen Raumes	StV. Trier (Dez. IV/61), StV. Trier (Dez. I), LA21 (Bürgerdialog)	Ortsbeiräte	2022 <i>fortlaufend</i>	Daueraufgabe. Wird derzeit im Einzelfall bei Umgestaltungen/Neuplanungen unter Einbezug der Vielzahl der Nutzungsinteressen geprüft. Bisher liegt kein Gesamtkonzept vor.
U1.13	Fahrrad-Parken	StV. Trier (Dez. IV/61) <i>+ IV/66</i>	Institutionen, Betriebe, Wohnungsgesellschaften, SWT (Radstation Hbf)	2018 (Hbf), 2019ff.	Daueraufgabe. Fahrradstation am Hauptbahnhof seit 2018; Radbügel werden kontinuierlich in Abstimmung mit verschiedenen Ämtern sowie den Ortsbeiräten durch das Tiefbauamt gesetzt; sonstige Maßnahmen werden im Ar-



					beitskreis Radverkehr besprochen und abgestimmt.
U1.14	ÖPNV-Aktionen				Einsatz eines Gelenkbusses als Werbeträger für die UN-Nachhaltigkeitsziele im Sommer 2020.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U2.1	Fußgänger- /Fußgängerinnen- & Rad- wegeverbindungen Quattro- Pole	QuattroPole e.V.	QuattroPole-Städte		QuattroPole erarbeitet derzeit mit einem Fachverlag eine grenzüberschreitende Fahrradkarte der Region um die Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier. Die Karte wird zeitnah erscheinen und richtet sich an Touristinnen und Touristen sowie an die Bürgerinnen und Bürger der Städte gleichermaßen. Parallel dazu ist im Mai 2020 ein QuattroPole-Praxisleitfaden Fahrrad erschienen, der sich an die Bürgerinnen und Bürger der Städte richtet, und Informationen über die rechtlichen Unterschiede zwischen den Ländern, die innerstädtischen Fahrradwege sowie wichtige Kontaktadressen in den Städten liefert.
U2.2	Radfahraktion QuattroPole	QuattroPole e.V.	QuattroPole-Städte	2021	2021 auf Grundlage von U2.1 vorgesehen.
U2.3	QuattroPole als Exzellenzregion für grenzübergreifenden Radtourismus	QuattroPole e.V.	QuattroPole-Städte	2024	Annäherung an das im QuattroPole-Leitbild festgeschriebenen Fernziel über die in U2.1 und U2.2 genannten Projekte.


	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U3.1 	Emissionsfreie Busse	SWT, StV. Trier (Dez. IV)		fort- laufend	Trier war 2018 die erste Stadt in Rheinland-Pfalz mit E-Bussen im Regelbetrieb. Die insgesamt drei E-Busse, die 2018 und 2019 angeschafft wurden, wurden aufgrund technischer Probleme ausrangiert. Nach einer europaweiten Ausschreibung zur Komplett-Erneuerung der SWT-Busflotte hat die Firma „Daimler Buses Deutschland“ den Zuschlag erhalten. Bis 2026 werden 90 Mercedes-Benz Stadtbusse des Typs Citaro geliefert, jeder zehnte davon mit E-Antrieb.
U3.2	E-Ladepunkte	SWT, StV. Trier (Dez. IV) <i>+ Externe</i>		fort- laufend	Stand Juni 2020: 60 Ladepunkte.
U3.3	Studie E-Bike-Sharing	SWT, StV. Trier (Dez. IV) <i>IV/61+66</i>		2019	Auf Grundlage der Studienergebnisse wird derzeit die Umsetzungsmöglichkeit über Förderprogramme geprüft.


	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U4.1	Wettbewerb fahrradfreundliche Betriebe	StV. Trier (Dez. IV/MoKo) <i>Dez. IV/61</i>  <i>Die konkrete Zuordnung der Maß-</i>	AK Radverkehr, ADFC	2018 (Start Gespräche im AK)	Laufende Gespräche im Arbeitskreis Radverkehr

		<i>nahme soll am „Runder Tisch Entwicklungs-politik“ besprochen werden.</i>			
U4.2	Betriebsübergreifende Fahr-gemeinschaften	StV. Trier (Dez. IV/MoKo)  <i>Die konkrete Zu-ordnung der Maß-nahme soll am „Runder Tisch Entwicklungs-politik“ besprochen werden.</i>			
U4.3	Infoveranstaltung Mobili-tätsmanagement		AK Radverkehr, HWK, IHK, SWT, Hochschule Trier, StV. Trier	2020	
U4.4	E-Fahrzeuge in Landesbe-hörde	Forstamt Trier	EART	Ab 2018	Die Prüfung des Einsatzes von E-Bikes im Forstrevierdienst und für "Dienstfahrten" ist abgeschlossen. Bis zu 25% der Fahrten im Revier können ersetzt werden. Zum Teil ergeben sich durch die Geländegängigkeit Zeitvorteile. Stand Juni 2020 sind zwei E-Bikes im Einsatz. Im August 2020 kommt ein E-Auto hinzu. Die Beschaffung weiterer

				<p>Betriebsfahrzeuge ist geplant, wenn entsprechend gelände- und nutzertaugliche Fahrzeuge auf dem Markt sind.</p> <p>Im Juli wird der erste Solarcarport landesweit zur autarken Betankung von bis zu fünf Elektro-Dienstfahrzeuge seiner Bestimmung übergeben. An der Konzeption war auch die Hochschule Trier beteiligt.</p>
U4.5	Diensträdern im Gesundheitsmanagement	StV. Trier (Dez. I/11)		<p>Fünf Räder und zwei E-Bikes stehen seit April 2019 für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung zur Ausleihe. Die weitere Betreuung der Flotte und Wartung der Räder wird über das ETP geleistet.</p>
U4.6	E-Fahrzeugpool Stadtverwaltung	StV. Trier (MoVe)	SWT	<p>Um die Voraussetzung zum Aufbau eines Fahrzeugpools zu schaffen, wurde im März 2020 die Vorlage 095/2020 (Einführung eines elektronischen Fahrtenbuchs für städtische Dienstfahrzeuge) durch den Stadtvorstand beschlossen. Durch den Beschluss der Vorlage 163/2020 (Kauf von zwei elektrisch angetriebenen PKW für den Fahrzeugpool Augustinerhof) im April 2020 durch den Stadtvorstand, wird nun federführend durch Amt 70 an der Beschaffung der beiden Fahrzeuge gearbeitet. Mittelfristig ist die Anschaffung von zwei</p>

					weiteren Fahrzeugen geplant; der Beschluss steht noch aus. Die benötigte Ladeinfrastruktur am Augustinerhof soll 2020 bereitstehen..
--	--	--	--	--	---

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U5 	Trier im DB-Fernverkehr				Der Oberbürgermeister ist im steten Austausch mit der Landes- und Bundesebene, mit dem Ziel einer Forcierung: Wiederanbindung der Großstadt Trier an das Deutsche Fernverkehrsnetz der Bahn. Verkehrsdezernent Andreas Ludwig führt regelmäßige Gespräche auf der regionalen und überregionalen fachlich verantwortlichen Ebene.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U6.1	Lenkungsgruppe Klima, Umwelt, Energie	StV. Trier (Dez IV)	Institutionen und Stadtratsfraktionen	2018	Seit Januar 2018: Quartals-Sitzungen mit Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen, Fachämtern, Hochschulen und gesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren.
U6.2	Bündnis CO <sub>2</sub> -Reduktion	StV. Trier (Dez IV)	Institutionen und Stadtratsfraktionen	2019 2020	Anstoß geplant über kommunales Klimaschutzmanagement (Förderantrag 04/2019 gestellt, noch keine Förderzusage).
U6.3 	Energieeinsparungen öffentliche Gebäude	StV. Trier		Bis 2024	<u>U6.3.a Aufbau, Strukturierung und Etablierung eines Energiemanagements</u>

		<p><i>Dez.IV/65/Energie- management</i></p>			<p>Planung und Ausführung energieeffizienter Maßnahmen in öffentlichen Bestandsgebäuden. Aufbau eines Energiecontrollings und -managements. Aufbau und Strukturierung des Zählerwesens sowie umfangreiche zusätzliche Arbeiten an der Hausinstallation notwendig. Eine entsprechende Personalstelle zum Aufbau einer eigenen Abteilung wurde im Mai 2020 ausgeschrieben.</p> <p><u>U6.3.b Gebäudeautomatisierung, Digitalisierung, "Smarte" Gebäude</u> Planung, Umsetzung und Betreuung von "SmartHome"- Anlagen Einbau und Erneuerung von Einzelraumregelungen, Beleuchtungssteuerungen etc. Heizungsregelungen einbauen/erneuern, Fernzugriffe erstellen zur anschließenden Fernwartung/Kontrolle der Anlagen. Hierzu sind umfangreiche zusätzliche Arbeiten in der Hausinstallation notwendig.</p> <p><u>U6.3.c "Psychologisches" Energiemanagement</u> Aufbereitung und Visualisierung von Energiedaten und Gebäudezuständen auf gut einsehbaren Monitoren vor Ort. Hierdurch Schaffung eines Bewusstseins für das eigene Energiever-</p>
--	--	---	--	--	--

					halten und Möglichkeit des besseren Kennenlernens des genutzten Gebäudes. Referenzprojekte u.a. Grundschule Trier-Irsch, Grundschule Matthias, Förderschule Medard: Den Nutzerinnen und Nutzern wird aktiver Zugriff (z.B. App für das Handy) auf Gebäudezustände (Temperaturen der einzelnen Räume, Beleuchtungssteuerung etc.) sowie auf deren Veränderung und auf die Energiedaten zur Ansicht gegeben.
U6.4	Schließung Verwaltungsgebäude Weihnachtsfeiertage	StV. Trier		2020ff.	
U6.5	Kooperation Hochschulen	StV. Trier (Dez. IV/Umweltberatung) <i>+IV/65</i>	Hochschule Trier, Uni Trier	fortlaufend	Projektbezogene Zusammenarbeit, z.B. „Energetisches Quartiersmanagement“, Klimamessfahrten. Hochschulen u.a. eingebunden über Lenkungsgruppe KUE und LA 21.  Kooperation Fachhochschule: Bereitstellung von Gebäude- und Energiedaten an Masterstudenten zur Erstellung von Energieaudits des städtischen Gebäudebestands, Bachelor- und Masterarbeiten zu Themen/Problematiken in städtischen Gebäuden; Ansprechpartner für Studentinnen und Studenten, Professorinnen und Professoren.
U6.6	Klimaneutrale Landesbehörden	StV. Trier (Dez. IV)	Forstamt Trier	2020	Die Photovoltaikanlagen des Forstamtes werden 2020 so ausgebaut, dass sämtlicher Strom


		<i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungs-politik“ besprochen werden.</i>			auch der Gebäude und Büros sowie der akku-betriebenen Geräte und Fahrzeuge eines Forst-betriebes durch die Sonne gewonnen werden kann. 2020 wird die Ölheizung durch eine Pel-letheizung ersetzt; Stromüberschüsse erwär-men entsprechende Pufferspeicher.
U6.7	Unterstützung EMAS-Zertifizierungen	StV. Trier			

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U7.1	Ist-Zustand ökologisches Bauen & Sanieren	StV. Trier (Dez. IV)		2020	Erfassung zum Teil durch städtische Gebäu-dewirtschaft. Angedachte Zusammenarbeit mit der Universität Kaiserslautern, mit der bereits ein Instandhaltungskonzept für städtische Ge-bäude entwickelt wurde.
U7.2	Beschlüsse ökologisches Bauen & Sanieren	StV. Trier (Dez. IV), Stadtrat		2021	Bei Neubauten sollen verstärkt nachwachsende Rohstoffe eingesetzt werden. Eine Gesamtstra-tegie liegt noch nicht vor.
U7.3	Beratungsangebote ökologi-sches Bauen & Sanieren		SWT, HWK, IHK, StV. Trier (Dez. IV/Baubürgerbüro), LA21, EART		
U7.4	Ökologisches öffentliches Gebäude	StV. Trier (Dez. IV)	Forstamt Trier	2019	Energie- und Technikpark (ETP) wird nach DGNB Gold-Status umgesetzt. Der Aus- um



				<p>Umbau der Gebäude erfolgt nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip. Jedes verbaute Material kann wiederverwertet werden.</p> <p>Das ökologische Holzbauprojekt "Meulenswaldhaus" des Landes Rheinland-Pfalz am Standort des Forstamtes Trier befindet sich im Abschluss der Architekturphase und wird 2021/2022 gebaut.</p>
--	--	--	--	---


	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U8.1	Ökotoxikologisches Screening Südwesteifel	StV. Trier (Dez. IV)  <i>Die konkrete Zuordnung der Maßnahme soll am „Runder Tisch Entwicklungspolitik“ besprochen werden.</i>	SGD Nord	2021	
U8.2	Fachgespräche Wasserschutz	StV. Trier	SWT, BUND, Hochschule Trier, Uni Trier, SGD Nord	2021	

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U9.1 	Abschaltung Cattenom	StV. Trier (Dez. IV)		fortlaufend	Regelmäßige Teilnahme an den lokalen Informationstreffen der CLI (Lokale Informationskommission).
U9.2	Stromsparchecks	EART, Caritasverband Trier	StV. Trier (Dez. II/Jobcenter)	fortlaufend	<p>Der Stromsparcheck Trier läuft als Bestandteil des Projektes <i>Stromsparcheck aktiv</i> des Deutschen Caritasverbandes und des Dachverbandes der deutschen Energieagenturen bis 2022 weiter. Anschließende Fortführung nicht ausgeschlossen. In Trier haben sich dazu der Caritasverband Trier, die EART und das Jobcenter Trier zusammengefunden. Ergänzende Kooperationen mit der Verbraucherzentrale und den SWT.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Start des Standortes Trier 2015</li> <li>- Etwa 20 Personen wurden zum Stromsparthelfer ausgebildet</li> <li>- Davon etwa <math>\frac{3}{4}</math> AGH-Kräfte (etwa 15) vom Jobcenter, <math>\frac{1}{4}</math> Ehrenamtliche Mitarbeiter</li> <li>- 8 AGHler wurden nach Projektende in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt.</li> <li>- Etwa 750 durchgeführte Checks in 750 einkommensschwachen Haushalten in Trier</li> <li>- Durchschnittliche Kosteneinsparung</li> </ul>

					bei Strom, Wasser und Heizung von etwa 130 Euro pro Haushalt im Jahr.
U9.3	Energetische Quartierskonzepte	StV. Trier (Dez. IV)	EART	2024 2019	Datenerhebung seit 09/2019, Auftakt Februar 2020 erfolgt. Förderantrag 2019 bewilligt (BUND und Land RLP), Workshop-Phase durch Corona unterbrochen.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U10.1	Stadtökologisches Konzept - Stadtbaumkonzept - Erstellung einer Karte Grünflächen, Biotop etc.	StV. Trier (Dez. IV)	BUND, NABU, Transition Trier	2021	<u>U10.1.a Stadtbaumkonzept</u> Entwicklung eines Stadtbaumkonzepts, verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Projektbeginn 2021.  <u>U10.1.b Erstellung einer Karte Grünflächen, Biotop etc.</u> Entwicklung eines StadtGrün-Katasters mit unterschiedlichen Layern wie z.B. Patenschaften, angelegte Biooptstrukturen, Nisthilfen, Grünflächen mit Entwicklungsziele (z.B. Rasen zu Wiese), verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie, u.a. als Dokumentation der Zielerreichung.
U10.2	Konzept Mattheiser Wald	Forstamt Trier, StV. Trier (Dez. IV)	Runder Tisch „Mattheiser Wald“	2019	In Abstimmung mit dem Bundesamt für Naturschutz wird das Thema der Umsetzung durchgeführt. Die Veröffentlichung des weitestgehend fertiggestellten Konzeptes zur Lenkung der Besucherinnen und Besucher verzögert sich. Das Bebauungsverfahren zum Neu-

					baugebiet Castellnau II wird in 2020 noch einmal Nachbesserungen in der diesbezüglichen Planung bringen. Die Absicherung der Zielsetzungen des stadtnahen, intensiv genutzten Naturschutzgebietes Mattheiser Wald bleibt eine noch nicht abgeschlossene Aufgabe von Stadt, Naturschutzbehörden, Forstamt und Freizeitnutzern.
U10.3	Begrünungssatzung	StV. Trier (Dez. IV)			Verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie/ Entwurf durch StadtGrün in Abstimmung mit Stadtplanungsamt und Bauaufsichtsamt (2020), Vorstellung Gremien (2021). In der Lenkungsgruppe KUE wurde ein Arbeitskreis mit den Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen gebildet.
U10.4	Gebäudebegrünung	StV. Trier (Dez. IV)		2021	Vorgaben zur Fassaden- und Dachbegrünung könnten in einer Begrünungssatzung abgearbeitet werden.
U10.5	Ist-Zustandes ökologisch bewirtschaftete Flächen	StV. Trier (Dez. IV)	BUND, NABU	2019	Entwicklung eines StadtGrün-Plans mit unterschiedlichen Layern, wie z.B. Patenschaften, angelegte Biotopstrukturen, Nisthilfen, Grünflächen mit Entwicklungsziele (z.B. Rasen zu Wiese) verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie, u.a. als Dokumentation der Zielerreichung. In Umsetzung nur für Flächen von StadtGrün - andere Aktivitäten sind nicht bekannt.

U10.6	Ökologische Flächenbewirtschaftung Grünflächenamt (35% bis 2024)	StV. Trier (Dez. IV/67)		Bis 2024	Dem Stadtratsbeschluss 171/2018 folgend, werden die kommunalen Flächen von StadtGrün pestizidfrei bewirtschaftet. Umstellung des Grünflächenmanagements, verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie (Säule 2); Zielsetzung 2019 bis 2021: Extensivierung der Wiesenpflege auf 30 Prozent der Flächen (10Prozent pro Jahr). Positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger auf Umstrukturierung durch umfangreiche Öffentlichkeits- und Informationsarbeit (Werkstatt StadtGrün, Klimaspaziergänge, Infoschilder u.a.).
U10.7 	Naturnahe Waldbewirtschaftung	StV. Trier (Dez. IV/ Forstreviere), Forstamt Trier	Gremien der jeweiligen Waldbesitzer, Zertifizierungsstellen (FSC, PEFC)	fortlaufend	Die Erfüllung dieser zentralen Daueraufgabe (planmäßige, fachkundige, naturnahe Waldbewirtschaftung, die alle Leistungen des Waldes gewährleistet) ist für den Erhalt der grünen Lungen der Stadt Trier entscheidend. Alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer wirken zusammen und bedürfen der Unterstützung durch Politik und Gesellschaft. Die jährlichen Waldwirtschaftspläne werden von den zuständigen Gremien (Räte, Ausschüsse, Eigentümervertretungen) bisher stets einvernehmlich gefasst, um die Ziele und Maßnahmen umzusetzen. Die unabhängigen Waldbewirtschaftungszertifikate (PEFC, FSC) sichern die Ziel-

					<p>erreichung zusätzlich.</p> <p>Die Klimakrise verschärft die ökonomische Lage der Forstbetriebe; insbesondere durch die globalen Störungen auf dem Holzmarkt und die Aufwendungen zur Borkenkäferbekämpfung und Nachpflanzung. Aufgrund der aktuell starken Borkenkäfer- und Trockenschäden werden die Arbeiten / Maßnahmen an die Entwicklung der Witterung und die Entwicklung der Forstschutzsituation angepasst. Waldschutz und Waldumbau bleiben eine Daueraufgabe auch für die kommunalen und städtischen Haushalte.</p>
U10.8	Baumschutzsatzung	StV. Trier (Dez. IV/67)		2022 2021	Erster Prüfauftrag im Stadtrat 11/2019 über Lenkungsgruppe KUE und StadtGrün. In Abstimmung mit Dez. IV wird für den Stadtrat im Herbst eine weitere faktenunterfütterte Entscheidungsvorlage vorbereitet. In der Lenkungsgruppe KUE wurde ein Arbeitskreis mit den Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen gebildet
U10.9	Ökologische Kleingärten	StV. Trier (Dez. IV/67)	Stadtverband der Kleingärtner	2019/ 2020ff.	Die Gesamtpachtfläche der Kleingartenanlagen umfasst in Trier zurzeit 28,5 ha. Kleingartenanlagen sind ein Hort der Biodiversität und haben große soziale Bedeutung. Ein erstes


					<p>Gespräch mit dem <i>Stadtverband der Kleingärtner</i> hat Ende 2019 stattgefunden. Im Zuge der Neuverhandlungen des Pachtvertrages 2020 werden mögliche ökologische Anpassungen besprochen und dann sukzessiv einzelne Maßnahmen umgesetzt.</p> <p>Geplanter Gartenwettbewerb „Schöner und artenreicher Kleingarten in Trier 2021“.</p>
U10.10	Grünflächen Friedhöfe	StV. Trier (Dez. IV/67)		2019/2020ff.	Umstellung des Grünflächenmanagements auf den Friedhöfen verankert als Einzelziel im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Aktuell in Bearbeitung: Konzept Hauptfriedhof, Umgang mit Überhangflächen als ökologische Ressource, Umsetzung einzelner Maßnahmenbausteine auf allen Friedhöfen.
U10.11	Friedhofsentwicklungskonzept	StV. Trier (Dez. IV/67)		2019/2020ff.	Umstellung des Grünflächenmanagements auf den Friedhöfen verankert als Einzelziel im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Konzept Hauptfriedhof in Bearbeitung. Umsetzung in einzelnen Maßnahmenbausteinen.
U10.12	Grünflächensponsoring	StV. Trier (Dez. IV/67)		2019/2020f.	Einzelziel verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Ausarbeitung Konzept 2020/2021, Umsetzung und Öffentlichkeitsarbeit in 2021. Nachhaltige Umsetzung abhängig von Akzeptanz bei den

					Sponsorinnen und Sponsoren. Umsetzung ab 2020.
--	--	--	--	--	--

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U11.1	Grünflächen ökologisch hochwertig & essbar	StV. Trier (Dez. IV), AG Urbanes Gärtnern, LA21	Bürgerschaft, Betriebe, Institutionen	fortlaufend	<p>Zahlreiche Grünflächen wurden 2019 umgewidmet (z.B. Schönstattzentrum, Nells Park). Im Fokus stehen brachliegende Flächen sowie der Einsatz von mobilen Hochbeeten. Die Hochbeete können flexibel und langfristig eingesetzt werden. StadtGrün und LA21 kooperieren bei der Aufstellung der Hochbeete sowie bei der Koordinierung der Patinnen und Paten, Sponsorinnen und Sponsoren.</p> <p>Zentrale Elemente der Kooperation sind die Idee der „essbaren Stadt“, die Erhöhung der Biodiversität im Stadtraum, der Schutz von Insekten, das „Zusammenbringen von Menschen“ und die Schaffung von Möglichkeiten, die Stadtnatur aktiv mitgestalten zu können. Diese Ansätze werden auch im „Küchengarten“ vor dem Rathaus umgesetzt.</p> <p>Mit Blick auf den naturnahen Umbau der kommunalen Grünflächen ist das vorrangige Ziel die ökologische Aufwertung der Flächen</p>



					und deren Nutzen für die Fauna und Flora. Dies schließt teilweise eine Essbarkeit aus.
U11.2	Bürger-Patenschaften Bäume & Beete	StV. Trier (Dez. IV/67), LA21	AG Urbanes Gärtnern, BUND	2019/2020 <i>fortlaufend</i>	Verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Konzept bereits in der Umsetzung: Infoveranstaltung im April 2019, Hinweisschilder zu Patengesuch und -fund im Stadtgebiet, Vorstellung des Modells in diversen Gremien und Einrichtungen der Stadt. Es wurden bereits 20 Patinnen und Paten gefunden, die sich engagiert einbringen. Die nachhaltige Umsetzung ist abhängig vom Engagement der Patinnen und Paten.
U11.3	Streuobstwiesen erfassen & pflegen	StV. Trier (Dez. IV)	Alle Bürger, BUND, Uni Trier	<i>fortlaufend</i>	Erfassung auf einer Plattform verankert im Maßnahmenplan 01 zur Grünflächenstrategie. Pflege in Abstimmung mit NABU, BUND, Landwirtinnen und Landwirten.
U11.4	Flächen für gemeinsames Gärtnern	StV. Trier (Dez. IV/67)	AG Urbanes Gärtnern, Landwirte	<i>fortlaufend</i>	Gemeinschaftsgarten Mariahof, Gemeinschaftsgarten auf einer Pachtfläche bei den Schönstatt-Schwestern (Kontakt vermittelt zwischen LA21 und Schwestern). In Abhängigkeit von geeigneten Flächen Gemeinschaftsgarten in Verbindung mit dem Bauspielplatz in Trier Süd denkbar.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U12.1	Aktionskatalog Insekten	StV. Trier (Dez. IV)	Grundstückseigentümer, Imker, Fachleute, Firmen, Verbände, Uni Trier/Bee.Ed	2019-2022 <i>2019</i>	Das Thema Insekten-/Artenschutz ist als integraler Bestandteil in der Grünflächenstrategie (2019) verankert.
U12.2	Aktionsplan umweltschonende Landbewirtschaftung	StV. Trier (Dez. IV)	Netzwerk Blühende Landschaft, Eigentümer und Pächter der Landwirtschaftsflächen	2023 <i>2020/2023</i>	Im Dialog mit Bäuerinnen und Bauern wird eine naturfreundliche Bewirtschaftung für kommunale Wiesen und Weiden vereinbart, die als Ausgleichsflächen festgesetzt sind. In Pachtverträgen für ökologische Ausgleichsflächen wird der Schwerpunkt auf naturverträgliche Bewirtschaftungsformen gelegt.
U12.3	Flächenpartner/-partnerinnen Blühflächen	Blühende Landschaft	StV. Trier (Dez. IV)		„Netzwerk Blühende Landschaft“ in Trier zurzeit nicht mehr aktiv.
U12.4	Blühpatenschafts-Fonds	Blühende Landschaft			„Netzwerk Blühende Landschaft“ in Trier zurzeit nicht mehr aktiv.
U12.5	Wissenschaftliche Begleitung „Blühende Landschaft“	Blühende Landschaft	StV. Trier (Dez. IV)		„Netzwerk Blühende Landschaft“ in Trier zurzeit nicht mehr aktiv.
U12.6	Veranstaltungsreihe Insektenschutz	Blühende Landschaft	StV. Trier (Dez. II/VHS), StV. Trier (Dez. IV)	2020	„Netzwerk Blühende Landschaft“ in Trier zurzeit nicht mehr aktiv.
U12.7	 Pestizidverzicht städtisch bewirtschaftete Flächen. Reduktion Pestizideinsatz Landwirtschaft und Gartenpflege	StV. Trier (Dez. IV)		<i>fortlaufend</i>	Dem Stadtratsbeschluss 171/2018 folgend, werden die kommunalen Flächen von Stadt-Grün pestizidfrei bewirtschaftet.  In der Land- und Forstwirtschaft ist eine pestizidfreie Flächenbewirtschaftung noch nicht zu 100 Prozent realisiert. In die

					neuen Pachtverträge wurde die Vorgabe des Beschlusses „Glyphosat und Herbizide reduzieren“ aufgenommen. In älteren Verträgen finden sich vergleichbare Regelungen.
U12.8	Labeling-Verfahren „Stadtgrün naturnah“	StV. Trier (Dez. IV/67)	Lokale Arbeitsgruppe aus interessierten Akteure/Akteurinnen und Entscheidungsträgern/Entscheidungsträgerinnen in der Stadt	2019ff. (Label alle 3 Jahre verliehen)	Label 2019 in Silber erhalten; dreijähriger Maßnahmenplan in der Umsetzung.
U12.9	Nashornkäfer Studiwerk	Studiwerk Trier		2018ff.	Das Studiwerk Trier wertete im Rahmen der Rückschnittmaßnahmen im Herbst 2018 die Reisighaufen an der walddahen Peripherie der Wohnanlagen durch einen eingetieften Unterbau mit Holzspänen auf, um dieses Biotop dann in der Folge für eine Dauer von fünf Jahren sich selbst zu überlassen. Die Besiedelung des gemeinsam mit Stadtgrün angelegten Habitats mit Eiern der unter Naturschutz stehenden Nashornkäfer erfolgt im Frühsommer 2020, sobald die nächtlichen Temperaturen dies zulassen.

	Was	Wer	Mit wem	Wann	Umsetzungsstand
U13.1	„Waldhauptstadt des Jahres“	Forstamt Trier	StV. Trier (Dez. IV, Dez. I/13)		Die Wettbewerbsunterlagen werden im Jahr 2020 vom Forstamt Trier erstellt und mit der Stadt und dem Stadtrat abgestimmt.

U13.2	Stärkung Infrastruktur Umweltbildung	StV. Trier (Dez IV/Forstreviere - Weißhauswald Waldlehrpfad), Forstamt Trier	Netzwerk Umweltbildung Region Trier	fortlaufend	<p>Das Forstamt Trier (mit eigenes zertifiziertem Fachpersonal) und das städtische Forstrevier mit seinem Fachpersonal bieten allen Zielgruppen (Kindern, sozial oder körperlich benachteiligte Menschen, Jugendlichen , Erwachsenen und insbesondere Familien) ein breites Umweltbildungsangebot an, welches in Programmübersichten und Medien verbreitet wird. Im Rahmen der Umweltbildungsarbeit des städtischen Forstbetriebes (Führungen, Haus des Waldes, Waldlehrpfad, Wildgehege) werden ebenso wie in den Angeboten des Forstamtes Belange des Natur- und Artenschutzes sowie der ökologisch verträglichen Naturnutzung vermittelt.</p> <p>Verstärkt nutzen Jugendliche auch die Praktikumsmöglichkeiten im Forstamt. Das Forstamt Trier ist anerkannt als außerschulische Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung. Die Wiederbesetzung offener Stellen im Umweltbildungsbereich ist ebenso wichtig wie die Fortführung des Ausbildungsprogramms zum zertifizierten Waldpädagogen beziehungsweise zur zertifizierten Waldpädagogin für Privatpersonen.</p> <p>Das umfassende Programm der Werkstatt StadtGrün soll weiter ausgebaut werden. Ein</p>
-------	--------------------------------------	--	-------------------------------------	-------------	--

					entsprechender Förderantrag wird zurzeit bearbeitet.
U13.3	Broschüren zum Verhalten in der Natur	StV. Trier (Dez IV)	StV. Trier (Dez. IV/63 - Untere Naturschutzbehörde) Hochschule Trier, Forstamt Trier, Natur-Freunde Quint, BUND		<p>a) <u>Broschüren für Erwachsene:</u> Noch nicht erstellt.</p> <p>b) <u>Broschüren für Kinder:</u> StadtGrün-Malbuch: „Artenvielfalt in meiner Stadt“, Konzipierung und Erstellung eines Malbuchs für Kinder mit Bezug zur Stadt Trier. Das Malbuch beinhaltet Zeichnungen besonders schützenswerter Tiere und Pflanzen, welche in der Stadt Trier vorkommen und die Besonderheiten der Artenvielfalt im Stadtgebiet widerspiegeln. Neben den Zeichnungen sind altersgerechte Informationen zu den dargestellten Tieren und Pflanzen, zum Lebensraum Wiese, seiner Entwicklung und Pflege sowie zur Stadtökologie aufgeführt. Das Malbuch wird an Kindergärten und Grundschulen verteilt, sowie bei städtischen Veranstaltungen ausgelegt.</p>
U13.4	Wettbewerb Garten & Balkon	StV. Trier (Dez. IV/67)	Flora e.V.	2019ff. <i>2018ff.</i>	Seit 2018. Erweiterung auf den kompletten Garten (2020), Wettbewerbe „Haus-, Firmen- und Gemeinschaftsgärten – Oasen voller Artenvielfalt (2020)“ und „Schöner und artenreicher Kleingarten in Trier (2021)“.
U13.5	Earth Hour	StV. Trier (Dez IV/		fort-	Seit 2014 wird die Beleuchtung aller histori-

		Umweltberatung) <i>Dez. IV</i>		laufend	schen Baudenkmäler in Trier zur jährlichen <i>Earth Hour</i> ausgeschaltet. Die Öffentlichkeit wird über die Medien informiert und eingeladen, sich ebenfalls an der <i>Earth Hour</i> zu beteiligen.
U13.6	Biotop & Arten in der Rathauszeitung	StV. Trier (Dez. IV/63 - Untere Naturschutzbehörde) <i>+ Amt 67</i>	BUND, StV. Trier (Dez I/13)	2020ff.	Die Untere Naturschutzbehörde liefert anlassbedingt und saisonabhängig Beiträge zu Naturschutzthemen, StadtGrün liefert in der Rathauszeitung in einer regelmäßigen Kolumne Informationen zum Thema naturnahes Stadtgrün, u. a. auch zu Biotopen und Arten.

## Abkürzungsverzeichnis

Dez.	Dezernat
KUE	Lenkungsgruppe „Klima, Umwelt, Energie“
LA21	Lokale Agenda 21 e.V.
StV.	Stadtverwaltung Trier

## Vorstellung „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ am 20. März 2019



© Presseamt Trier



## Förderhinweise & weiterführende Informationen

Das Projekt „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“ wird gefördert durch Engagement Global gGmbH im Rahmen der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt-Programms mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Für den Inhalt des Zwischenberichtes Sind allein die Stadtverwaltung Trier sowie die Partner und Partnerinnen des Aktionsplans verantwortlich. Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Gefördert durch



mit ihrer



mit Mitteln des



Weitere Informationen zum „Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik“ online unter [trier.de/entwicklungspolitik](https://trier.de/entwicklungspolitik).

Dieser Zwischenbericht wurde nach den Maßstäben des Leitfadens „FAIRwaltungssprache. Leitfaden für diskriminierungsfreie Kommunikation in der Stadtverwaltung Trier“ verfasst.